



# AMTSBLATT

HERAUSGEGEBEN VON DER MARKTGEMEINDE ROHRBACH

Jahrgang 2006

ausgegeben am 6. Feber 2006

383. Stück

## Heizkostenzuschuss

Durch die langandauernde extreme Kälte sowie der hohen Energiekosten hat Landesrat Rezar den Heizkostenzuschuss des Landes Burgenland von derzeit €50,-- auf €70,-- erhöht.

**Die Marktgemeinde Rohrbach hat sich entschlossen,  
diesen Betrag auf € 100,-- zu erhöhen.**

Der Heizkostenzuschuss wird unabhängig von der Art der verwendeten Brennstoffe gewährt, sofern nachstehende Voraussetzungen erfüllt werden:

- \* Hauptwohnsitz in Rohrbach
- \* Bezug eines monatlichen Einkommens bis zur Höhe des Nettobetrages des jeweils geltenden ASVG - Ausgleichszulagenrichtsatzes

Dieser beträgt für das Jahr 2006:

für alleinstehende Personen: Euro 655,85;

für Ehepaare/Lebensgemeinschaften: Euro 1003,63

Alle die bereits einen Antrag um Gewährung eines Heizkostenzuschusses gestellt haben, bekommen zum Heizkostenzuschuss des Landes automatisch auch den Zuschuss seitens der Gemeinde.

**Eine neuerliche Antragstellung ist nicht erforderlich.**

All jene, welche noch keinen Antrag gestellt haben und die Voraussetzungen erfüllen, mögen sich bis **spätestens 31.3.2006** im Gemeindeamt melden. Spätere Antragstellungen können nicht mehr berücksichtigt werden.

### Ferialpraktikantinnen u. Ferialpraktikanten gesucht!

Mindestalter 16 Jahre. Die Bewerbungsfrist endet am 31.März 2006.

Sowohl die weiblichen Praktikantinnen als auch die männlichen Praktikanten werden vor allem für manuelle Arbeiten bei der Ortsbildpflege sowie im Bereich des Badeteichs eingesetzt.

## Schäden im Wald - Schneebruch

Die Forstaufsicht der BH-Mattersburg hat die Gemeinde ersucht, die Waldeigentümer insbesondere die Kleinwald- (Privatwald-)eigentümer in ihrem Hotterbereich (Katastralbereich), folgende Punkte zur Kenntnis zu bringen:

1. Durch Schneedruck-Schneebruch in den letzten Wochen (Jänner 2006) sind besonders in den Hochwaldgebieten des Rosalien- und Ödenburgergebirges (Gemeinde Neudörfel bis Loipersbach) Schäden im Wald entstanden.
2. Betroffen sind hauptsächlich Nadelholzbestände der Holzart Weißkiefer/Fichte Jungwuchs bis zum Altbestand. In Laubholz ist der Schaden wesentlich geringer.
3. Die Gefahr vom Befall durch Forstschädlinge im kommenden Frühjahr ist sehr hoch, besonders der Befall durch den Borkenkäfer ist durch das Schneebruchholz sehr aktuell.
4. Die Forstaufsicht der BH Mattersburg muss daher nachdrücklichst auf die sofortige Aufarbeitung der Schadhölzer hinweisen.
5. Die anfallende Schadholzmenge ist nach erfolgter Aufarbeitung der Bezirkshauptmannschaft - Forstaufsicht - zu melden.

## Ungarische Kleinmaschinenbrigade, illegale Abfallsammeltätigkeit

In den letzten Wochen ist in einigen burgenländischen Gemeinden ein Flugblatt durch Einwurf in Postkästen verteilt worden, in dem eine organisierte Sammlung durch eine sogenannte „Ungarische Kleinmaschinenbrigade“ angekündigt wird: „Sammlung organisiert. wir nehmen Alles, was sie nicht brauchen haben sie etwas, wie z.B. Kleidung-Musikanlagen-Motósäge-Fahrrad-Spiel-Alufelgen etc. Möchten Wir sie bitten die geräte am 12.1.2005, ab 10.00 uhr. vor das haus zu legen, wir holen diese ab bis 12. uhr. Ab bitte behaltén sie diesen zettle' fals sie zu einen späteren Zeitpunkt etwas Von diesen haben.“

*Die Bezirkshauptmannschaft Mattersburg teilt dazu mit, dass sowohl das Sammeln von Abfällen durch die „Ungarische Kleinmaschinenbrigade“ als auch das Entledigen von Abfällen durch die Liegenschaftseigentümer gesetzwidrig und daher verwaltungsstrafrechtlich zu ahnden sind.*

### Einladung des Obstbauvereines

Der Obstbauverein Rohrbach lädt die Bevölkerung zum

#### **Winterschnittkurs**

am Samstag, dem 11. Feber 2006,

Treffpunkt Heuriger Heidenreich, Bachgasse 20, 13.00 Uhr

herzlichein.

Referent ist Obstbaumeister Josef Koch.



# AMTSBLATT

HERAUSGEGEBEN VON DER MARKTGEMEINDE ROHRBACH

Jahrgang 2006

ausgegeben am 23. Feber 2006

384. Stück

## „Vogelgrippe“ (Aviäre Influenza)

### *– Verhalten und Maßnahmen bei Auffinden von toten Geflügeltieren*

Auf Grund der derzeit sich häufenden Auffindungen von toten Geflügeltieren (meistens Wassergeflügel) werden nachstehend angeführte Maßnahmen und Verhaltensregeln angeordnet:

- Fundstelle markieren
- Tiere nicht angreifen (wenn doch, Hände waschen und desinfizieren)
- Verständigung des Jagdleiters Raimund Widlhofer – Handynummer 0664/6228373 bzw. direkt den Amtstierarzt Mag. Wildt Herbert – Telefonnummer 62252 4330 oder Handynummer 0664/3924864, der zuständigen Bezirksverwaltungsbehörde. (Wenn dieser nicht erreichbar ist, WHR Dr. Liselotte Pözlbauer – Handynummer 0699/10924311)

Auszug aus der Verordnung der Bundesministerin für Gesundheit:

"Geflügel und andere in Gefangenschaft gehaltene Vögel sind dauerhaft in Stallungen oder jedenfalls in geschlossenen Haltungsvorrichtungen, die zumindest oben abgedeckt sind, so zu halten, dass der Kontakt zu Wildvögeln und deren Kot bestmöglich hintangehalten wird und zu wildlebenden Wasservögeln jedenfalls ausgeschlossen ist."

## Neue Wohnungen

Auf dem Grundstück Hauptstraße 137 (neben der Wohnhausanlage Mühlweg) sollen Wohnungen errichtet werden.

Wer Interesse hat möge sich bitte bei Bürgermeister Alfred Reismüller (0664/8201561) oder im Gemeindeamt (AR Johann Brünner 63055) melden.

## Aufruf an alle Hausbesitzer

Nachdem der Schnee endlich geschmolzen ist, sind viele Dinge (Hundekot, Dosen, Flaschen etc.) aufgetaucht, die auf den Straßen und Gehsteigen nichts verloren haben.

Die Hausbesitzer werden ersucht, diesen Müll zu entsorgen, da dieser nicht nur unschön anzusehen ist, sondern auch gesundheitsschädlich sein kann.

Der Streusplitt wird zu Frühlingsbeginn von der Gemeinde entsorgt.

Bitte diesen Streusplitt auf keinen Fall in Grünflächen kehren.

## Wirbelsäulen Qi Gong

10 Kursabende im Pfarrheim

Toni Werschlan studiert Qi Gong seit mehr als 10 Jahren bei zahlreichen GroßmeisterInnen in Europa und Asien. Er war Gastreferent und Präsidiumsmitglied beim 9. Internationalen Symposium für Qi Gongwissenschaften in Shanghai 2004. An der von ihm initiierten Aktion "Gesund mit Qi Gong" haben bislang 1500 BurgenländerInnen teilgenommen.

Toni Werschlan bietet allen interessierten Anfängern und Fortgeschrittenen ein Wirbelsäulen Qi Gong im Monat März und April 2006 an. Es sind dies 10 Kursabende, die jeden Donnerstag von 19.00 - 20.00 Uhr im Pfarrheim stattfinden. *Anmeldungen werden im Gemeindeamt Rohrbach unter der Telefonnummer 02626/63055 entgegengenommen.*

Das Wirbelsäulen Qi Gong besteht aus acht einfachen, aber hochwirksamen Übungen, die sowohl im Sitzen als auch im Stehen praktiziert werden können. Diese besondere Mobilisierung der Wirbelsäule löst Blockaden, harmonisiert und verstärkt den Energiefluss nicht nur speziell in der Wirbelsäule, sondern im gesamten Körper.

## Forstliche Förderung 2006

Die Burgenländische Landwirtschaftskammer hat die Förderungssätze für Forstliche Maßnahmen (Ergänzung der Naturverjüngung; Neuaufforstung; Erhaltung seltner Baumarten; Nadelwald...) dem Gemeindeamt übersendet. Im Rahmen eines Beratungsgesprächs bzw. einer Besichtigung der zu fördernden Fläche kann mit dem Forstberater die Vorgangsweise bei der Durchführung der Förderungsmaßnahme festgelegt werden. Pflanzenbestellungen für Wiederaufforstung ohne Förderung sind ebenfalls möglich. Mindestbestellmenge bei Laubholz 25 Stück, bei Nadelholz 50 Stück.

## Wohnungsankauf WHA Mühlweg

Die Wohnung Mühlweg 24/2/2 mit 98m<sup>2</sup> kann angekauft werden.  
Interessenten mögen sich im Gemeindeamt melden.

## Sprachkurse

In der Volkshochschule Mattersburg und Eisenstadt sind noch Plätze für Sprachkurse frei.  
Trainer Mag. Dr. Heinz Stingeder

Mattersburg Tel 67740  
Eisenstadt Tel 02682/61363

Business English Französisch I  
Italienisch I+II Spanisch I

## Mitteilung des Wasserleitungsverbandes Nördl. Burgenland

In den nächsten 5-6 Wochen werden Ventile und Wasserzähler getauscht. Sperrmaßnahmen müssen durchgeführt werden. D.h., dass es kurzfristig für ca. 2 Stunden kein Wasser gibt. Der Wasserleitungsverband wird mit Lautsprecherdurchsagen die Eigentümer der jeweiligen Straßenzüge vor Setzung der Maßnahmen informieren.





# AMTSBLATT

HERAUSGEGEBEN VON DER MARKTGEMEINDE ROHRBACH

Jahrgang 2006

ausgegeben am 1. März 2006

385. Stück

## Internationaler Frauentag

Die Marktgemeinde Rohrbach lädt alle Rohrbacherinnen anlässlich des internationalen Frauentages zu einem kleinen Frühstück ein.

.....  
: Wann: Mittwoch, dem 8. März 2006 :  
: Zeit: 6:30 - 9.00 Uhr :  
: Ort: Im Gemeindeamt :  
.....

## Aus der Gemeinderatssitzung vom 24. Feber 2006

### **1. Darlehen Schul- und Kindergartenbauprogramm; Kündigung.**

Der Bürgermeister berichtet, dass im Jahr 1992 ein Darlehen im Rahmen des Kindergartenbauprogrammes des Landes Burgenland und im Jahr 1993 ein Darlehen im Rahmen des Schulbauprogrammes des Landes Burgenland von der Bank Burgenland mit einer Laufzeit von 20 Jahren und einer bleibenden Verzinsung von 4% aufgenommen wurde. Die allenfalls anfallenden Mehrkosten über den 4%igen Zinssatz hat das Land Burgenland übernommen.

War der Zinssatz von 4% damals ausgesprochen günstig, so ist er dies seit einiger Zeit nicht mehr. Das Darlehen „Kindergarten“ haftet per 1.9.2006 mit einem Saldo von EUR 167.407,37 und das Darlehen „Volksschule“ haftet mit einem Saldo ebenfalls per 1.9.2006 von EUR 484.444,72 aus. Der Antrag des Bürgermeisters die beiden Kredite zu kündigen wurde einstimmig angenommen. Die Finanzierung der Rückzahlungsbeträge soll in einer der nächsten Gemeinderatssitzungen beschlossen werden.

### **2. Ortskanalisation, BA 04, Darlehensaufnahme.**

Zur Finanzierung des Bauvorhabens „Ortskanalisation, BA 04“ ist im a.o. Voranschlag 2006 die Aufnahme eines Bankdarlehens vorgesehen. Es wurde daher die Ausschreibung eines Darlehens durchgeführt. Zur Anbotslegung wurden 9 Kreditinstitute eingeladen, von denen 7 ein Anbot gelegt haben.

Zur teilweisen Finanzierung des Bauvorhabens Ortskanalisation, BA 04, wurde einstimmig der Beschluss gefasst, bei der Bawag PSK ein Darlehen in der Höhe von höchstens EUR 350.000,-- mit einer variablen Verzinsung von 0,100 % über den „3-Monats- EURIBOR“, d.s. derzeit 2,585 % und einer Laufzeit von 15 Jahren, beginnend ab 31.3.2007 aufzunehmen.

### **3. Kirchengasse; Widmung und Entwidmung von Trennflächen.**

Herr Walter Tschurl hat eine Teilfläche des Öffentlichen Gutes Parz. Nr. 548 im Ausmaß von 175m<sup>2</sup> angekauft. Diese Fläche ist aus dem Öffentlichen Gut auszuscheiden und weiters ist eine Trennfläche in das Öffentliche Gut zu widmen. Die Verordnung wurde im Gemeinderat beschlossen.

### **4. Wohnungsvermietung, Höhenstraße 23/1 u. Karl Stix-Platz 1/2/1.**

Um die Wohnung Höhenstraße 23/1 (81,69m<sup>2</sup> WNFl.), welche infolge Aufgabe durch den Vormieter frei geworden ist, hat sich Markus Schnabl beworben.

Um die Wohnung Karl Stix-Platz 1/2/1 (57,20m<sup>2</sup> WNFl.), welche infolge Aufgabe durch den Vormieter frei geworden ist, hat sich Roman Gerdenitsch beworben.

Es wurde einstimmig beschlossen mit den beiden Wohnungsbewerbern einen auf 5 Jahre befristeten Mietvertrag lt. vorliegendem Entwurf abzuschließen.

### **5. Grundstücksverkauf Leberäcker.**

Auf Basis des Musterkaufvertrages von Herrn Notar Dr. Gerhard Hauer wurde einstimmig das Grundstück Parz. Nr. 3451/4 mit einem Ausmaß von 725m<sup>2</sup> zu einem Kaufpreis von EUR 29.000,- an Herrn Roman Landl und Frau Daniela Nitzlnader zu gleichen Anteilen zu verkauft.

### **6. „Rohrbach KEG“, Voranschlag für das Geschäftsjahr 2006, Genehmigung.**

Der vom Beirat der Marktgemeinde Rohrbach bei Mattersburg Orts- und Infrastrukturentwicklungs-Kommanditerwerbsgesellschaft beschlossene Voranschlag der „Rohrbach KEG“ für das Geschäftsjahr 2006 sieht Einnahmen und Ausgaben von je EUR 175.700,— vor. Mit den Mieteinnahmen und Transferzahlungen der Gemeinde werden die Darlehen der KEG bedient.

Gemäß § 8 des Gesellschaftsvertrages ist für das Budget der Marktgemeinde Rohrbach bei Mattersburg Orts- und Infrastrukturentwicklungs-Kommanditerwerbsgesellschaft die Genehmigung durch Beschluss des Gemeinderates erforderlich. Diese Genehmigung wurde einstimmig im Gemeinderat erteilt.

## **Ausbildung zum Nordic Walking Leiter**

Das durch das Bundeskanzleramt für Sport geförderte Projekt "betreute Nordic Walking/Wander und Langsam Lauf Schaukel Kogelberg" bietet unter der Leitung von Mag. Schagerl eine kostenlose Ausbildung an. Ausbildungsziel: Die Teilnehmer sollen Langsam Lauf Treffs und Nordic Walking Treffs in der Gemeinde planen, vorbereiten und durchführen können. Die Ausbildung wird mit einer Übungsleiterlizenz der ASKÖ abgeschlossen.

Teilnahmeberechtigt sind alle Interessierten die das 18. Lebensjahr vollendet haben. Die Ausbildungstermine (4 Termine, ab 11.3.2006) finden am Wochenende statt. Interessenten mögen sich bis spätestens 8. März 2006 im Gemeindeamt melden!

## **Mitteilung des Obstbauvereines**

**Am Sonntag, dem 5. März 2006 findet ein Schnittkurs im Weingarten statt.**  
**Mag. Rudolf Dorner zeigt auch den richtigen Rebenschnitt für Weinhecken**  
**(Uhudler, Tafeltrauben)**

**Treffpunkt: 09.00 Uhr Gasthaus Landl Hermine**



# AMTSBLATT

HERAUSGEGEBEN VON DER **MARKTGEMEINDE ROHRBACH**

Jahrgang 2006

ausgegeben am 28. März 2006

386. Stück

## Wie hole ich Geld vom Finanzamt zurück?

## Wie mache ich meine Arbeitnehmerveranlagung (Steuerausgleich)?

Die Marktgemeinde Rohrbach hilft Ihnen dabei.

### Am Samstag, dem 1. April 2006, in der Zeit von 15.30 – 17.00 Uhr

wird Ihnen im Sitzungssaal des Gemeindeamtes eine kostenlose Beratung und eine Ausfüllhilfe zur Arbeitnehmerveranlagung angeboten.

Anschließend steht GR. Alfred Haiden für allfällige Fragen zur Verfügung.

Die Formulare zur Arbeitnehmerveranlagung erhalten Sie im Gemeindeamt.  
Für die Veranlagung sind nachstehende Unterlagen mitzubringen:

#### Sonderausgaben

Bestätigung über die einbezahlten Versicherungsprämien und-beiträge (Unfall-, Kranken-, Lebensversicherung, Witwen-, Waisenversorgung usw.).

Rückzahlungsnachweise von Darlehen und Zinsen, die zur Schaffung und Errichtung oder Sanierung von Wohnraum geleistet wurden.

Nachkauf Versicherungszeiten, freiwillige Weiterversicherung usw.

Nachweise über Werbungskosten (Gewerkschaftsbeiträge, Pendlerpauschale, Fortbildungs- und Reisekosten, ...) sowie außergewöhnliche Belastungen (Krankheitskosten, Kurkosten, Begräbniskosten, Belastungen bei Behinderung, ...).

## Theatergruppe Rohrbach

In Rohrbach wird die Komödie „Zwei auf heißer Spur“ aufgeführt.

Das Ensemble der Theatergruppe Rohrbach tritt an zwei Wochenenden im Gasthaus Sailer,

Hauptstraße 42 auf. Die Premiere findet am

Samstag, den 1. April 2006 um 19:30 Uhr statt.

Weitere Vorstellungen:

Sonntag, den 2. April um 18:00 Uhr,

am Samstag, den 8. April um 19:30 Uhr sowie

Samstag, den 9. April 2006 um 18:00 Uhr.

Eintritt „Freie Spende“.

## ÖZIV-Österreichischer Zivil u. Invalidenverband

Der ÖZIV setzt sich dafür ein, dass **alle behinderten Menschen** ein selbstbestimmtes Leben führen können und für sie ein gleichberechtigter Zugang zu allen Lebensbereichen möglich wird. Der folgende Querschnitt zeigt, bei welchen Bestimmungen wir Sie informieren und unterstützen können:

- für die Arbeit
- bei Förderungen
- beim Auto
- bei der Bahn
- bei Beihilfen und Befreiungen
- für die Familie
- mit Fonds
- bei der Pension
- bei steuerlichen Aspekten
- Versicherungen.

Wissen Sie, wann Sie Pflegegeld, die KFZ-Steuerbefreiung, die Rundfunk-, Telefon- u. Fernsehgebührenbefreiung usw. beantragen können?

Wissen Sie, wo Sie um einmalige Beihilfen bei sozialer Notlage, beim Ankauf von orthopädischen Behelfen (Schuhe, Rollstuhl) sowie für den Umbau einer Wohnung ansuchen können?

Wissen Sie, wie Sie eine Fahrpreisermäßigung oder einen Zuschuss zum PKW-Kauf erhalten?

Ziel des bundesweiten Projektes SUPPORT des ÖZIV ist eine Verbesserung der Lebenssituation von Menschen mit Körper- und/oder Sinnesbehinderung, sowie chronischer Krankheiten.

Informationen erhalten Sie bei der Infostelle in 7000 Eisenstadt, Neusiedlerstr. 24-26/1 oder unter der Telefonnummer: 02682/72107

### **Sicherheitstipp: Sicherheit im Haushalt**

Burgenländischer Zivilschutzverband, 7001 Eisenstadt, Hartlsteig 2, Tel.: 02682/63620, Fax 63620-4.

Im Burgenland ereignen sich im Haushaltsbereich jährlich tausende Unfälle. In den Monaten März, April und Mai häufen sich auffällig die Unfälle durch Stürze bei der Hausarbeit - ein Zeichen, dass sich der Frühjahrsputz scheinbar immer noch gefährlicher Beliebtheit erfreut. Fallen lauern dabei überall im Haus - mit der Beachtung einiger Sicherheitstipps lassen sich diese jedoch mühelos umgehen.

Für den sicheren Haushalt einige Tipps:

- Ø Grundsätzlich nicht versuchen, drei Dinge auf einmal zu tun - damit gerät man nicht in Gefahr, durch Nervosität und Hektik Fehler zu machen.
- Ø Rutschfeste Schuhe mit flachen Absätzen und zweckmäßige Kleidung tragen (weite Ärmel, lose Schürzenbänder und weitschwingende Röcke können leicht irgendwo hängen bleiben).
- Ø Die Stecker elektrischer Geräte vor dem Reinigen unbedingt aus der Steckdose ziehen.
- Ø Besen, Staubsauger und Reinigungsmittel so platzieren, dass man nicht darüber stolpern kann. Alle Reinigungsmittel außerhalb der Reichweite von Kindern abstellen.
- Ø Fensterputzen möglichst nur von den Rauminnenseiten und vom Fußboden aus (Balanceakte beim Fensterputzen gehören zu den riskantesten Hausarbeiten überhaupt). Niemals auf die Außenseite des Fensterbrettes treten. Können Fenster nicht von der Rauminnenseite geputzt werden, so sind geeignete Maßnahmen zur Absturzsicherung zu ergreifen.
- Ø Nur Leitern als Steighilfe verwenden (wer meint, er könnte die Leiter im Haus sparen und Tisch und Stühle als Leiterersatz aufeinander stapeln, riskiert buchstäblich Hals- und Beinbruch).
- Ø Wenn man sich am vorgesehenen Putztag aus irgendeinem Grund nicht körperlich fit fühlt, sollte man die ganze Aktion verschieben. Das glänzendste Parkett macht kaum noch Freude, **wenn man es anschließend mit einem Gipsbein vom Bett aus betrachten muss.**



# AMTSBLATT

HERAUSGEGEBEN VON DER **MARKTGEMEINDE ROHRBACH**

Jahrgang 2006

ausgegeben am 4. April 2006

387. Stück

## Zur Eröffnung meiner Physiotherapiepraxis

lade ich die Bevölkerung von Rohrbach  
am Freitag, den 7. April ab 14.00 Uhr zum

### Tag der offenen Tür

**in 7222 Rohrbach, Sebastianstrasse 14 ein.**

Sabine Prets

## 1. Nordic Walking Stunde

Am 7. Mai 2006 wird die Nordic Walking - und Wander Schaukel Kogelberg offiziell eröffnet.

Im Rahmen dieses Projektes absolvierten wir einen Nordic Walking Kurs und wurden zu Nordic Walking Leiter ausgebildet. Da wir nun unser Wissen an euch weitergeben wollen, veranstalten wir die 1. Nordic Walking Stunde in Rohrbach.

Wir treffen uns am **Samstag, dem 8. April 2006, um 15.00 Uhr**, auf dem Parkplatz vor dem Tennisplatz in Rohrbach. Bei Interesse ist beabsichtigt jeden Samstag eine Nordic Walking Stunde kostenlos abzuhalten. Ein Einstieg ist jederzeit möglich.

Nordic Walking Stöcke, welche von der Marktgemeinde Rohrbach angekauft wurden, können bei Bedarf kostenlos ausgeborgt werden.

Auf euer Kommen freuen sich

*Monika Fasching, Sissy und Ernst Wittmann*

**Jeden Dienstag, beginnend mit 18. April 2006, um 18.30 Uhr** wird es zudem wöchentliche Ausdauertruffs mit Frau Dipl.-Päd. Gudrun Plankensteiner (Nordic Walking- und Langsam Lauf Treff Leiterin) mit dem Treffpunkt Parkplatz Tennisplatz, geben.

Walking heißt:

Wohlgefühl, Aktiv sein, Lifestyle, Kommunikation, Intelligent abnehmen, Natur erleben, Gesundheit fördern.



## Straßenreinigung am 10. u 11. April 2006

Am kommenden Montag und Dienstag wird das Ortsstraßennetz mit einer großen Kehrmaschine vom Streusplitt gereinigt.

Sie werden ersucht, dass Streugut breitflächig (keine Haufen) vom Gehsteig auf die Straße zu kehren.

Bedenken Sie bitte, dass eine gründliche Räumung nur dann gewährleistet ist, wenn die Straßen nicht mit Fahrzeugen verparkt sind. Bitte daher die Fahrzeuge in der Garage bzw. im Hof parken!

## Abbrennen von Wiesen verboten

Das Abbrennen von Wiesen, Böschungen und Felldrainen ist nach den Bestimmungen des Bundesgesetzes über ein Verbot des Verbrennens biogener Materialien außerhalb von Anlagen verboten. In der Zeit vom 16. September bis zum 30. April ist das punktuelle Verbrennen biogener Materialien außerhalb von Anlagen zulässig, wobei es sich dabei um geringe Mengen pflanzlicher Herkunft wie Stroh, Holz, Baumschnitt, Grasschnitt und Laub handeln muss.

Die Pflege von standortgerechten heimischen Buschwerk, Hecken, Feldgehölzen und der Bachbegleit- und Ufervegetation ist nach den Bestimmungen der Bgld. Naturschutzverordnung in der Zeit von 1. Oktober bis 1. März erlaubt.

Die Naturschutzorgane wurden angewiesen, die Einhaltung dieser Bestimmungen zu überwachen.

*mit wirtsch. G. Entsorgung*

## Mitteilung an alle Vereine

Ab 1. April 2006 ist gemäß § 18 Abs.3 Vereinsgesetz 2002 die ZVR-Zahl von den Vereinen im Rechtsverkehr nach außen zu führen. Die ZVR-Zahl scheint auf jedem Vereinsregistrauszug auf. Die ZVR Zahl erfährt man durch eine Abfrage beim zentralen Vereinsregister im Internet unter [www.zvr.bmi.gv.at](http://www.zvr.bmi.gv.at) oder bei der BH-Mattersburg.

## Mitteilung der Pfarre

Beginnend mit April 2006 finden Begräbnisse für die Verstorbenen unserer Pfarre entweder an einem Mittwoch oder an einem Samstag statt.



# AMTSBLATT

HERAUSGEGEBEN VON DER **MARKTGEMEINDE ROHRBACH**

Jahrgang 2006

ausgegeben am 20. April 2006

388. Stück

Liebe Rohrbacherinnen, liebe Rohrbacher!

In der letzten Osterzeitung habe ich über unseren Kindergarten berichtet. Über die Leistungen, die wir unseren jungen Eltern bieten und was diese Leistungen den jungen Eltern und der Gemeinde kosten.

In unserem Kindergarten werden Kinder zwischen 3 Jahren und ihrem Eintritt in die Volksschule betreut.

Einige Eltern haben natürlich ein Betreuungsproblem für jüngere Kinder und Volksschulkinder am Nachmittag.

Im Jahr 2002 haben wir erstmals versucht eine Nachmittagsbetreuung für Volksschulkinder anzubieten. Mangels Interesse mussten wir unseren entscheidungsreifen Antrag bei der burgenländischen Landesregierung zurückziehen.

Seit damals werden jährlich alle Eltern der Rohrbacher Volksschulkinder vom Angebot der Gemeinde informiert. Es haben sich aber bis jetzt nie mehr als zwei Familien gemeldet, die ernsthaftes Interesse an einer Nachmittagsbetreuung gezeigt haben.

Für das Schuljahr 2005/2006 haben wir, nachdem sich abermals zu wenige Eltern für eine eigene Nachmittagsbetreuung gemeldet haben, das Angebot gemacht, die betreuungsbedürftigen Kinder kostenlos nach Marz zu bringen. Selbst für dieses Angebot hat sich niemand gemeldet.

Die Eltern von Volksschulkinder werden demnächst, wie jedes Jahr, eine entsprechende Information erhalten.

Die Betreuung von Kinder zwischen einem Jahr und drei Jahren ist eine insgesamt schwierige Aufgabe. Der Grund liegt einerseits in der beschränkten Nachfrage, aber auch an dem hohen Betreuungsaufwand für diese Kleinstkinder.

Die notwendigen Räumlichkeiten sind im Kindergarten Rohrbach vorhanden. Mit der Kindergartenleiterin habe ich in dieser Angelegenheit bereits Gespräche geführt. Beim letzten Elternabend im März 2006 durfte ich einige Fragen interessierter Eltern zu diesem Thema beantworten.

Alle Eltern von Kindern, die Fragen betreffend der Betreuung ihres Kleinstkindes haben, ersuche ich um direkte Kontaktaufnahme unter meiner Telefonnummer 0664/8201561. Selbstverständlich stehe ich für ein persönliches Gespräch jederzeit gerne zur Verfügung.

Als Bürgermeister stehe ich Ihnen selbstverständlich für Ihre Anliegen jederzeit gerne zur Verfügung.

Viele Grüße - Ihr Alfred Reismüller

## Jagdvergabe - Periode 1.2.2007-31.1.2015

Da kein Wahlvorschlag eingebracht wurde, haben die Mitglieder des Gemeinderates auf die Dauer der Jagdperiode die Funktion des Jagdausschusses des Genossenschaftsjagdgebietes Rohrbach auszuüben.

Der Jagdausschuss hat in seiner letzten Sitzung am 24.3.2006 beschlossen, dass die Genossenschaftsjagd ohne Vornahme einer öffentlichen Versteigerung im Wege eines freien Übereinkommens verpachtet werden soll.

Interessenten für die Jagdpacht des Genossenschaftsjagdgebietes Rohrbach (mit einer Fläche von über 1000ha) können ein Angebot bis spätestens 12. Mai 2006 im Gemeindeamt abgeben.

## Altkleider- und Schuhsammelaktion am Samstag, dem 22. April 2006

Mitteilung der Rotkreuz-Ortsstellenleiterin Patricia Bartak

Wir ersuchen die Bevölkerung die Säcke mit den Textilien und Schuhen zu den Sammelstellen - in der Zeit von 08.00 - 12.00 Uhr - zu bringen. Die Sammelstellen sind: **Meierhof - Fürstenkeller, Bahnhof und Graben**. Wichtig! Grundsätzlich können, außer den Originalsäcken auch andere Verpackungen verwendet werden. Um Verletzungen der Helfer zu vermeiden dürfen jedoch nur geschmeidige Verpackungen (z.B. Müllsäcke) verwendet werden. Diese Verpackungen dürfen jedoch ausschließlich Textilien beinhalten. Keinesfalls hinein gegeben werden dürfen: Harte, scharfe oder spitze Gegenstände!

Das Österreichische Rote Kreuz würde durch den Ausfall von Altkleidersammelträgern enorme finanzielle Verluste haben. Daher unser Appell: Unterstützt das Rote Kreuz und nicht gewerbliche Betriebe bzw. Firmen, die solche Dienste anbieten! **DANKE!**

### "Helfer mit Herz" GALA

*Im Fürstenstadl Rohrbach, Eintritt: Freie Spende*

*Ehrenschatz: LH Hans Niessl*

Rohrbach ist die Gemeinde mit den meisten Vereinen pro Einwohner in Österreich. Am 03.06.2006 ist in Rohrbach der Auftakt zur „Helfer mit Herz“ Burgenland Tour 2006.

Am 03.06.2006 findet die Auszeichnung der „Helfer mit Herz“ von Rohrbach statt. Hierbei werden verdiente Menschen, Privatinitiativen, als auch Vereinsvorstände, stellvertretend für ihre Mitglieder für deren ehrenamtlichen Tätigkeit geehrt. Das Ziel der „Helfer mit Herz“ Tour ist die Wichtigkeit und die dringende Notwendigkeit der Ehrenamtlichen herauszustreichen, zeigen welch wertvollen Beitrag sie leisten und Vereinen „Helfer mit Herz“ zuzuführen.

Unser Motto lautet:

Helfer mit Herz! - dringend gesucht! Bringen auch Sie Ihre Zeitspende ein!  
Egal ob 1-2 Stunden, einen Tag oder regelmäßig!

Gemeinsam statt einsam. „Wenn jeder nur an sich selbst denkt, wird niemandem geholfen.“ Oft will man helfen, weiß aber nicht wie. Seniorenhilfe mit Herz, Flohmarkt mit Herz, Naturschutz mit Herz, Cafe 1. Hilfe mit Herz, Behindertenhilfe mit Herz, Veranstaltungen mit Herz, „Auszeichnungen und Ehrungen mit Herz“ Kinderhilfe mit Herz, Obdachlosenhilfe, Schuldnerberatung, Telefonnotrufe, Arbeitslosenhilfe, Jugendhilfe, etc. Der Bedarf ist enorm und es gibt sehr viel zu tun! Wir brauchen Sie sofort! Wenn Sie engagiert sind, „Helfer mit Herz“ sind, Zeit statt Geld spenden wollen, können wir Ihnen Abwechslung, Kurse und vielseitige Aufgaben zeigen und bieten, die Ihr Leben bereichern.

Wir zeigen Ihnen Vereine und Aktivitäten, wo Sie, wenn Sie wollen sich mit Herz einbringen können. Durch das Programm führt Günther Bahr (der legendäre „Autofahrer unterwegs“ – 32 Jahre), der selbst seit Jahrzehnten als Ehrenamtlicher aktiv mithilft - unter anderem im Katastrophenschutz, bei Kriseneinsätzen, psychologischer Betreuung, Blindenhörbuch usw. Musikalisches Highlight ist Sonja Perenda, die selbst seit Jahren ehrenamtlich mit „Helfern mit Herz“ für die direkt Betroffenen Konzerte gibt. z.B: Beim Fest der Adresslosen in der Wiener Stadthalle. Im Jahre 2000 waren 150 Menschen ohne festen Wohnsitz beim Fest und genossen diese Feier, 2006 waren es schon 800 Betroffene. 800 Menschen in Not, dies sollten wir als Alarmsignal erkennen und „Gemeinsam im Einsatz gegen die Armut in Österreich!“ sein. Weiters ist Sonja Perenda aktiv für Obdachlosenioreneheimen, Behinderte, SOS-Kinderdorf usw. Für die sozial Schwachen hat Sonja sich schon immer engagiert. Sonja ist international unterwegs in Deutschland, der Schweiz, im Kosovo bei den UNO-Friedenssoldaten, genauso am Golan/Syrien, in Ägypten und in der Türkei. Mit den in Rohrbach allseits bekannten und beliebten DJ's MARKUS Zwintz und PETER Teffer ist wieder einmal für schwungvolle Musik gesorgt, die jeder Altersgruppe gefällt, und die anschließend zum Tanzen einlädt. Es wird sicher ein phantastischer Abend, den die Besucher sicher lange in positiver Erinnerung haben.

**Die Planung weiterer Aktivitäten findet ab 27. April 2006 immer Donnerstags in den Vereinsräumlichkeiten des Kellers der Gemeinde Rohrbach (Hintereingang) statt.**  
Beginn: 19h

Unser Vereinssekretariat: Tel.: 02626/642 58 Fax.: 62847 Infos zu unserem Verein: Handy Nr.: 0664/170 140 2.

Wenn Sie jemanden kennen, der Ihrer Meinung nach auch ein „Helfer mit Herz“ ist, die/der sich immer wieder verdient macht, so bitten wir Sie, uns diesen Menschen vorzuschlagen. Danke! Rudolf Strehle





# AMTSBLATT

HERAUSGEGEBEN VON DER MARKTGEMEINDE ROHRBACH

Jahrgang 2006

ausgegeben am 4. Mai 2006

389. Stück

## **Borkenkäfergefahr - Vorbeugung – Maßnahmen**

**An alle Waldbesitzer!**

**Nach Beobachtungen durch die Forstaufsicht der Bezirkshauptmannschaft Mattersburg in den letzten Tagen ist der Befall bzw. das Auftreten von Borkenkäfern festgestellt worden.**

In allen Hoch(Nadel)waldgebieten ist durch die im heutigen Winter massiv aufgetretenen Schäden durch den Schnee (Schneeburch, Schneedruck) die Gefahr einer Massenvermehrung der Schadinsekten (Borkenkäfer) möglich. Hauptsächlich betroffen sind die Baumarten Fichte und Weißkiefer, aber auch die Lärche kann durch den Käfer in Mitleidenschaft gezogen werden. Die Befallsintensität von Nadelbäumen wird sich in der nächsten Zeit noch verstärken.

**Die Forstaufsicht der Bezirkshauptmannschaft Mattersburg weist alle Waldbesitzer nachdrücklichst auf die Situation hin.**

Eine ständige Kontrolle der Wälder nach befallenen Bäumen und die sofortige Aufarbeitung von Schadhölzern jeder Art besonders aber der Holzarten Fichte, Weißkiefer und Lärche ist nötig. Die Waldbesitzer werden angewiesen, befallene Bäume oder Bäume, die durch ihren Zustand eine Gefahr eines Befalles durch den Borkenkäfer ermöglichen (Wipfeldürre und kranke Bäume, z.B.), zu entfernen.

**Geschlägertes Nadelholz ist, um einen weiteren Befall bzw. eine Vermehrung des Käfers zu verhindern, sofort aus dem Wald zu entfernen bzw. zu entrinden oder nachweislich chemisch zu behandeln.**

Dies gilt auch für schon befallene Bäume und durch den Schnee gebrochene Bäume.

Nadelholz, das vom Schädling befallen ist oder solches, das befallen werden könnte, ist ganzjährig zu schlägern bzw. zu entfernen.

Die gesetzlichen Vorschriften, Forstgesetz 1975, §§ 44 Abs. 1 und 45 Abs. 2, sind strikt einzuhalten, dies gilt auch für die Forstschutzverordnung.

Das im heurigen Jahr 2006 durch die Forstaufsicht der Bezirkshauptmannschaft Mattersburg erlassene Schreiben, Verordnung vom März 2006, Zahl Nr. MA-14-02-10, ist strikt einzuhalten.

Sollten Waldbesitzer sich nicht nach den Bestimmungen des Forstgesetzes 1975 halten, müsste Strafanzeige gem. § 174 Forstgesetz 1975 erstattet werden und eine behördliche Verfügung mit Bescheid erlassen werden.

### **Auskunft:**

Bezirksförster Ing. Wolfgang Meissl, Forstaufsicht der Bezirkshauptmannschaft Mattersburg, 1. Stock, Zimmer Nr. 106, Tel.: 02626 / 622 52 – DW 4354.

## Mini Club

Erfahrungsaustausch für Mütter und/oder Väter mit oder ohne Kind mit fachlicher Unterstützung. Fragen, Probleme, Sorgen, Unsicherheit im 1. Lebensjahr klären. Vorträge zum Thema: Pflege, Beikost, Fieber, Schnupfen, Erbrechen, Durchfall, u. v. m.

Leitung: Dipl. Kinderkrankenschwester Tanja Kapfer  
 Nächster Termin: 15.05.2006, von 9.00 – 11.00 Uhr  
 Kosten: werden von der Gemeinde übernommen  
 Thema: Babypflege, Hausapotheke für Kinder

Weitere Informationen und telefonische Anmeldung im Gemeindeamt Rohrbach unter 02626/63055

## Wohnungsankauf WHA Mühlweg

Die Wohnung Mühlweg 24/2/2 mit 98m<sup>2</sup> Nutzfläche kann angekauft werden. Interessenten mögen sich im Gemeindeamt melden.

## Vogelgrippe

**Stallpflichtverordnung wurde vorläufig bis 12. Mai verlängert!**

"Geflügel und andere in Gefangenschaft gehaltene Vögel sind dauerhaft in Stallungen oder jedenfalls in geschlossenen Haltungsvorrichtungen, die zumindest oben abgedeckt sind, so zu halten, dass der Kontakt zu Wildvögeln und deren Kot bestmöglich hintangehalten wird und zu wildlebenden Wasservögeln jedenfalls ausgeschlossen ist."

## Dachgeschossausbau - Meldepflicht

Der Ausbau des Dachgeschosses war oft ein gut gehütetes Geheimnis. Der Grund lag darin, dass bei Überschreiten der 150 m<sup>2</sup> Wohnnutzfläche die Wohnbauförderung zurückbezahlt werden musste. Das Land Burgenland hat diese Grenze längst aufgehoben und somit ist dieser triftige Grund für das Nichtmelden weggefallen.

Nach dem Bgld. Baugesetz ist der Dachausbau sowie jede andere Änderung der Wohnnutzfläche aber weiterhin zu melden. Das ist zwar auch mit höheren Kosten verbunden (Kanalanschluss- und Kanalbenutzungsgebühr), sollte aber aus einem ganz einfachen Grund nicht vernachlässigt werden: Bei Unfällen, Wasserschäden, im Brandfall oder dergleichen ist dieser nicht genehmigte Zu- bzw. Ausbau nicht **versichert**. Was das in der Praxis bedeutet, kann sich jeder leicht vorstellen. Die betroffenen Hauseigentümer werden daher auch in ihrem eigenen Interesse hingewiesen, ihrer Meldepflicht umgehend nachzukommen.

### **Bauausschuss-Sitzung am 15. Mai 2006**

Sämtliche für die Einreichung erforderlichen Unterlagen sind spätestens am Tage der stattfindenden Sitzung bekanntzugeben.

Alles Liebe und Gute zum Muttertag  
 wünscht allen Müttern

*Bürgermeister Alfred Reismüller*





# AMTSBLATT

HERAUSGEGEBEN VON DER MARKTGEMEINDE ROHRBACH

Jahrgang 2006

ausgegeben am 18. Mai 2006

390. Stück

## DER WEG - Verein zur Arbeitsplatzförderung

Das Projekt "DER WEG" unterstützt Behinderte und Jugendliche mit Behinderung bei der Jobsuche im Burgenland.

Wer kann sich an den Verein melden ?

- \* Körper und Sinnesbehinderte ab einem Behinderungsgrad von 50%, egal ob diese einen Bescheid vom Bundessozialamt oder von einem Amtsarzt haben.
- \* Personen, die andauernd gesundheitlich beeinträchtigt sind und keine Arbeit haben.
- \* Jugendliche, zwischen dem 15. und dem vollendeten 24. Lebensjahr, die ihre Schullaufbahn als Sonderschüler oder integrativ beschult abgeschlossen haben.

Die Betreuung dauert längstens ein Jahr, ist freiwillig, kostenlos und Sie sind zeitlich nicht gebunden!

Infos unter: Burgenland - Projekt der Weg, TelNr. 05/9010-8182

### V e r a n s t a l t u n g s h i n w e i s e

#### **Kabarett im Fürstenkeller**

am Samstag, dem 20. Mai 2006, 20.00 Uhr.

Es präsentiert sich Pepi Hopf mit seinem Programm "gib dir dein Leben zurück"

Kartenpreis Vorverkauf EUR 10.--, Abendkassa EUR 13.--

Veranstalter: ÖVP Rohrbach

#### **Robischfrühschoppen im Fürstenstadl**

am Donnerstag, dem 25. Mai 2006, Beginn 10.00 Uhr mit den Edelhofer Musikanten.

Freier Eintritt, Veranstalter: Robischburschen Rohrbach

#### **Jubiläumskonzert**

10 Jahre Chor Rohrbach, am Donnerstag, dem 25. Mai 2006, 18.30 Uhr in der Pfarrkirche Rohrbach.

KREUZ & QUER - Chorliteratur aus 10 Jahren.

Leitung: Thomas Landl, Eintritt: Freie Spende

Veranstalter: Chor Rohrbach

## Information und Beratung für Aus- und Weiterbildung

Rathaus Mattersburg, Montag, 26. Juni 2006, 10:00 bis 17:00 Uhr

- " ob SchülerIn, Lehrling, StudentIn, PensionistIn oder WiedereinsteigerIn ins Berufsleben ....
- " ob sie eine gezielte Frage haben oder sich Unterstützung bei der Bildungsplanung in Form einer begleitenden persönlichen Beratung wünschen ....
- " ob selbständig, beschäftigt oder arbeitssuchend .....
- " ob sie sich für berufsorientierte Kurse oder Ausbildungen interessieren oder einfach ihre Interessen oder Hobbys pflegen oder vertiefen wollen ....
- " ob es um schulische oder nichtschulische Ausbildungsformen geht ....
- " ob sie sich für langfristige Ausbildungen oder Kurzurse interessieren ....

... hier sind Sie mit Ihren Anliegen richtig.

Wenn Sie dieses Angebot in Anspruch nehmen wollen, sollten Sie im Vorhinein telefonisch einen Termin mit mir vereinbaren - So kann ich Ihnen genügend Zeit reservieren.

Mag. Martin Weber - Bildungsberater

.....

## Konzert der Wiener Sängerknaben

Am 15. Juni 2006 um 18.00 Uhr findet in der Pfarrkirche Rohrbach ein Konzert mit den Wiener Sängerknaben statt.

**Es gibt noch Konzertkarten!**

**Konzertkarten zu EUR 25,-- und EUR 19,-- können im Gemeindeamt Rohrbach (02626/63055) bestellt werden. Ihre Sitzreihe können Sie beim Kartenkauf im Voraus bestimmen.**



# AMTSBLATT

HERAUSGEGEBEN VON DER MARKTGEMEINDE ROHRBACH

Jahrgang 2006

ausgegeben am 30. Mai 2006

391. Stück

## Aus der Gemeinderatssitzung am 19. Mai 2006

### **1. Mietvertrag Höhenstraße 23; Mieterwechsel.**

Die gemeindeeigene Wohnung Höhenstraße 23/4 (80,01m<sup>2</sup> WNF1.), welche infolge Aufgabe durch den Vormieter frei geworden ist, wurde für 5 Jahre weitervermietet.

### **2. Grundstücksverkäufe Bauplätze "Leberäcker und Steindläcker".**

Auf Basis des Musterkaufvertrages von Herrn Notar Dr. Gerhard Hauer (beschlossen in der Gemeinderatssitzung am 24. Oktober 2005) wurde

- a) das Grundstück Parz. Nr. 3462/2 im Ried "Leberäcker" mit einem Ausmaß von 745m<sup>2</sup> zu einem Kaufpreis von 29.800,-- an Herrn und Frau Reinhard und Manuela Komlos zu gleichen Anteilen
- b) das Grundstück Parz. Nr. 3451/2 im Ried „Leberäcker“ mit einem Ausmaß von 729m<sup>2</sup> zu einem Kaufpreis von 29.160,-- an Herrn und Frau Johannes und Silvia Mongold zu gleichen Anteilen
- c) das Grundstück Parz. Nr. 3400/2 im Ried "Steindläcker" mit einem Ausmaß von 696m<sup>2</sup> zu einem Kaufpreis von 27.840,-- an Herrn und Frau Jürgen Nabinger und Kerstin Ziegelberger zu gleichen Anteilen verkauft.

### **3. Grundverkehrskommission, Neubestellung Mitglied u. Ersatzmitgliedes.**

Das Amt der Bgld. Landesregierung hat im Wege der Bezirkshauptmannschaft Mattersburg mitgeteilt, dass die Funktionsperiode der Grundverkehrsbezirkskommission am 28.5.2006 abläuft und die Gemeinden ersucht das vom Gemeinderat zu entsendende Mitglied und dessen Ersatzmitglied namhaft zu machen.

Der Gemeinderat beschließt, Herrn GR. Gerhard Holzinger als Mitglied und Herrn Vizebürgermeister Robert Kutrowatz als Ersatzmitglied der Grundverkehrsbezirkskommission zu entsenden.

### **4. Gemeindestraßensanierung; Auftragsvergabe.**

Die Fortsetzung der im Vorjahr begonnenen Straßenbauarbeiten durch die Herstellung einer Asphaltdünnenschichtdecke wurde heuer weitergeführt und die Firma Possehl Ges.m.b.H. hat auf Grundlage der Preise im Vorjahr die Arbeiten durchgeführt.

Die Straßenzüge Haydngasse, Antonigasse, Untere Berggasse, Meierhof, Friedhofgasse und teilw. die Bahnstraße wurden Anfang Mai saniert.

Der Gemeinderat erteilt die nachträgliche Zustimmung für die Auftragserteilung der Straßensanierung mit einer Dünnenschichtdecke an die Fa. Possehl (Herstellungskosten EUR inkl. USt. 49.733,22).

## Veranstaltungshinweis - Einladung

### Helfer mit Herz GALA im Fürstenkeller

am Samstag, dem 03. Juni 2006, 19.30 Uhr.

Auszeichnung und Ehrung der "Helfer mit Herz" von Rohrbach.

Moderation Günter Bahr - musikalische Highlights: Sonja Perenda, Ronny als Elvis und die DJ Markus Zwinz und Peter Teffer.

Veranstalter: "voice of peace" - Helfer mit Herz

### Pfingstwanderung u. Vortrag "Heilkraft von Obst u. Gemüse" mit Miriam Wiegele

am Pfingstmontag, 5. Juni 2006, 13.30 Uhr Treffpunkt Parkplatz/Altstoffsammelstelle

Bei Schlechtwetter entfällt die Wanderung. Der Vortrag mit Miriam Wiegele findet auf jeden Fall um 17.00 Uhr im Gasthaus Maria Sailer statt.

Anschließend wird die Generalversammlung des Obstbauvereines abgehalten.

Veranstalter: Obstbauverein Rohrbach

## Konzert der Wiener Sängerknaben

Am 15. Juni 2006 um 18.00 Uhr findet in der Pfarrkirche Rohrbach ein Konzert mit den Wiener Sängerknaben statt.

### Konzertprogramm

Teil 1:

Wolfgang Amadeus Mozart-Kanon (Alleluja), Jacobus Gallus-Regnum mundi, Michael Haydn-Alleluja

Wolfgang Amadeus Mozart-Ave Verum, Felix Mendelssohn-Hebe deine Augen auf

César Franck-Panis Angelicus, Franz Schubert-Das große Halleluja

Richard Rodgers-3 Stücke von: "Sound of Music"

Erasmus Widman-Der Floh, Thomas Weelkes-The nightingale

Wolfgang Amadeus Mozart-Auf den Tod der Nachtigall, Adriano Banchieri-Contrappunto bestiale alla mente

Matyas Seiber-There was an old man in a tree, Raoul Gehringer-Igel und Agel

Richard Sherman-I wanna be like you, Folksong from Mexico-La cucaracha

Salomon Linda-The lion sleeps tonight

Teil 2:

Queen (Freddy Mercury)-Bohemian Rhapsody, Beatles (Lennon/ Mc Cartney)-Yesterday

Abba- Money, Money, Money

Johann Strauß Sohn-Wein, Weib und Gesang, Österreichische Volkslieder

Johann Strauß Sohn-Unter Donner und Blitz (Polka)

Konzertkarten zu EUR 25,-- und EUR 19,-- können im Gemeindeamt Rohrbach (02626/63055) bestellt werden. Ihre Sitzreihe können Sie beim Kartenkauf im Voraus bestimmen.

Karten sind noch erhältlich!

## Wohnungsankauf WHA Mühlweg

Die Wohnung Mühlweg 24/2/2 mit 98m<sup>2</sup> kann angekauft werden.

Interessenten mögen sich im Gemeindeamt melden.



# AMTSBLATT

HERAUSGEGEBEN VON DER **MARKTGEMEINDE ROHRBACH**

Jahrgang 2006

ausgegeben am 12. Juni 2006

392. Stück

## Badeteichanlage geöffnet !

Die Badeteichanlage ist bei Schönwetter im Monat Juni wochentags ab 13.00 Uhr, Samstag und Sonntag ab 9.00 Uhr geöffnet.

In den Ferienmonaten Juli und August ist die Badebetriebszeit täglich von 9.00 - 20.00 Uhr.

Außerhalb dieser Betriebszeiten ist das Baden nicht gestattet!

***Die Saisonkarten (die Preise bleiben unverändert) sind im Gemeindeamt erhältlich!***

Die Badesaison nun endlich begonnen. Obwohl immer wieder zur Vorsicht geraten wird, kommt es jährlich zu vielen Unfällen, bei denen etliche Personen ertrinken. Durch das Beachten der Baderegeln könnte ein Großteil der Unfälle verhindert werden.

- Bei Gewitter ist das Baden lebensgefährlich!
- Bevor man ins Wasser geht, soll man sich abkühlen!
- Auf andere Badende Rücksicht nehmen, besonders auf Kinder!
- Als Nichtschwimmer nur bis zur Brust ins Wasser gehen!
- Luftmatratze, Autoschlauch und Gummitiere sind im Wasser für Nichtschwimmer gefährliches Spielzeug!
- Nur springen, wenn das Wasser tief genug und frei ist! Keine Kopfsprünge in unbekannte Gewässer!
- Schwimmen und Baden im Meer ist mit besonderen Gefahren verbunden!
- Im freien Gewässer nicht Kraft und Können überschätzen!
- Unbekannte Ufer bergen Gefahren! Sumpfige und pflanzendurchwachsene Gewässer meiden!
- Schifffahrtswege, Schleusen, Brückenpfeiler und Wehre sind keine Schwimm- und Badezonen!
- Nie um Hilfe rufen, wenn man nicht wirklich in Gefahr ist; aber anderen helfen, wenn Hilfe not tut!
- Stets die Badevorschriften in Bädern, Seen, etc. beachten!

### **Betriebsausflug**

Die Gemeindebediensteten machen am Freitag, dem 16. Juni 2006 einen Betriebsausflug. Bitte beachten Sie, dass es ausnahmsweise keine Amtsstunden gibt!



## Heuriger Arbeiterhilfsverein

am Donnerstag, dem 15. Juni 2006 ab 10.00 Uhr

Musik Gaudi Duo ganztags warme Küche

Veranstalter: Arbeiterhilfsverein Rohrbach

## Dorffest

am Samstag dem 17. Juni 2006

Kinderprogramm \* Gastromeile \* Kickersession

am Sonntag, dem 18. Juni 2006

Luftburg \* Frühschoppen \* Ausklang mit Musik am Nachmittag

## Dorffest 2006

Die Bachgasse wird wegen dem Dorffest und den Vorarbeiten von Dienstag, dem 13. Juni bis Montag, dem 19. Juni umgeleitet. Die Zufahrt für die Anrainer ist gestattet.

## Wenn Sie Zeit, Weg und Geld Sparen wollen

empfehlen wir Ihnen, Ihre Gemeindeabgaben über Ihre Bank oder Postsparkasse (Abbuchungsauftrag) durchführen zu lassen. Sie haben

- Keine Schwierigkeiten wenn Sie nicht zu Hause oder verreist sind
- Keine Überschreitung der Zahltermine (Vermeidung von Mahnkosten)
- Rechtsgültige und übersichtlich geordnete Zahlungsbelege (Beilage zum Kontoauszug).

Sollten Sie bargeldlose Zahlungen wünschen, ersuchen wir Sie bei Ihrer Bank oder Postsparkasse einen Abbuchungsauftrag zu unterfertigen und diesen der Gemeinde zu übermitteln. Wir werden dann die Gemeindeabgaben zum jeweiligen Termin durch unsere Geldinstitute von Ihrem Bankkonto einziehen.

## Konzert der Wiener Sängerknaben

Am 15. Juni 2006 um 18.00 Uhr in der Pfarrkirche Rohrbach

Aus dem Konzertprogramm

Wolfgang Amadeus Mozart-Kanon (Alleluja),

Wolfgang Amadeus Mozart-Ave Verum,

Erasmus Widman-Der Floh, Thomas Weelkes-The nightingale

Richard Sherman-I wanna be like you, Folksong from Mexico-La cucaracha

Salomon Linda-The lion sleeps tonight

Queen (Freddy Mercury)-Bohemian Rhapsody, Beatles (Lennon/ Mc Cartney)-Yesterday

Abba- Money, Money, Money

Johann Strauß Sohn-Wein, Weib und Gesang, Österreichische Volkslieder

Johann Strauß Sohn-Unter Donner und Blitz (Polka)

Karten gibt es auch an der Abendkassa!

Konzertkarten zu EUR 25,-- und EUR 19,-- können im Gemeindeamt Rohrbach (02626/63055) bestellt werden. Ihre Sitzreihe können Sie beim Kartenkauf im Voraus bestimmen.



# AMTSBLATT

HERAUSGEGEBEN VON DER MARKTGEMEINDE ROHRBACH

Jahrgang 2006

ausgegeben am 20. Juni 2006

393. Stück

## Einladung zur Festveranstaltung "75 Jahre Volksschule Rohrbach"

Die Marktgemeinde Rohrbach lädt die Bevölkerung zur "75-Jahrfeier der Volksschule Rohrbach" am Sonntag, dem 25. Juni 2006 Rohrbach recht herzlich ein.

09.00 Uhr

Festgottesdienst in der Pfarrkirche

anschließend im Turnsaal der Volksschule

- \* Festansprachen
- \* Programm der Volksschule
- \* Agape
- \* Eröffnung der Zeichen- u. Werkausstellung  
Die Zeichen- und Werkausstellung kann von 11.00 - 17.00 Uhr besichtigt werden!

Veranstaltungshinweise

### **Sonnwendfeier am Nickelberg**

am Samstag, dem 24. Juni 2006, Beginn 19.30 Uhr

Veranstalter: ÖVP - Rohrbach

### **Radpicknick Arbö Raststation/Tennisplatz**

am Sonntag, dem 2. Juli 2006, Treffpunkt 15.00 Uhr, Start 16.00 Uhr

Veranstalter: ARBÖ - Rohrbach

## Bgld. Müllverband - Mitteilung

### Richtlinien für die abgabenrechtliche Behandlung von Sozialfällen - Änderung

#### A. NACHSICHT von Müllbehandlungsbeiträgen bei besonderen Härtefällen

Wird durch die Einhebung von Müllbehandlungsbeiträgen der Unterhalt oder die **wirtschaftliche Existenz** von Beitragspflichtigen **gefährdet**, so kann - wie schon *bisher für die Dauer der besonderen sozialen Notlage*

der laufende MÜLLBEHANDLUNGSBEITRAG durch Abschreibung nachgesehen werden.

Voraussetzungen für diese abgabenrechtliche Maßnahme sind:

- a) Antrag des Beitragspflichtigen.
- b) Besondere Notlage des Beitragspflichtigen muss nach eingehender Überprüfung seiner Vermögens-, Familien- und Einkommensverhältnisse durch den BMV erwiesen sein.
- c) Das Gesamteinkommen der im Haushalt des Beitragspflichtigen lebenden Personen darf die Richtsätze des BMV nicht übersteigen.

Die Richtsätze des BMV betragen ab 1.6.2006

EINPERSONENHAUSHALT Nachsicht des Müllbehandlungsbeitrages	€ 424,00
ZWEIPERSONENHAUSHALT Nachsicht des Müllbehandlungsbeitrages	€ 637,00

Leben im Haushaltsverband **unversorgte Kinder**, so erhöhen sich die Richtsätze pro Kind um 10,7 % des Richtsatzes für Einpersonenhaushalte. Bei **Lehrlingen** erhöhen sich diese Richtsätze um weitere € 82,00 pro Lehrling.

#### B. TEILWEISE NACHSICHT des Müllbehandlungsbeitrages für Ausgleichszulagenempfänger

Sind die Voraussetzungen nach A. nicht gegeben, so kann bei Zutreffen der folgenden Voraussetzungen wenigstens **ein Teil des Müllbehandlungsbeitrages** durch Abschreibung **nachgesehen werden**.

- a) Antrag des Beitragspflichtigen.
- b) Beitragspflichtiger ist Empfänger einer **Ausgleichszulage** gemäß den sozialversicherungsrechtlichen Bestimmungen.
- c) Beitragspflichtiger ist entweder allein stehend oder lebt im gemeinsamen Haushalt mit Personen, deren berücksichtigungswürdiges Einkommen 43 % des Ausgleichszulagen-Richtsatzes für Alten-, Invaliditäts- und Berufsunfähigkeitspension nicht übersteigt.  
Leben Ehegatten im gemeinsamen Haushalt, ist für die Prüfung der Nachsichtsvoraussetzungen der Ehepaar-Richtsatz heranzuziehen.
- d) Das anschlusspflichtige Grundstück gehört dem Antragsteller zumindestens zur Hälfte oder dieser ist Inhaber gemäß § 11 Bgld. Abfallwirtschaftsgesetz 1993, d.h. zur Nutzung der gesamten Liegenschaft (nicht nur des Wohnhauses oder bestimmter Wohnräume!) in eigentumsähnlicher Weise (z.B. Fruchtgenussrecht) befugt.
- e) Die Vermögens-, Familien- und Einkommensverhältnisse rechtfertigen die teilweise Beitragsnachsicht.

**Treffen diese Voraussetzungen zu, wird den Abgabepflichtigen ein Drittel des jährlichen Müllbehandlungsbeitrages durch Abschreibung nachgesehen.**



# AMTSBLATT

HERAUSGEGEBEN VON DER MARKTGEMEINDE ROHRBACH

Jahrgang 2006

ausgegeben am 24. Juli 2006

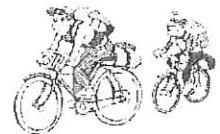
394. Stück

## Einladung an die Bevölkerung

Von Freitag, dem 28. Juli 2006 bis Sonntag, dem 30. Juli 2006 wird uns die Gemeindevertretung unserer Partnergemeinde Rohrbach an der Ilm einen Besuch anlässlich des 10-jährigen Bestehens der Gemeindepartnerschaft abstatten.

## Wir erwarten unsere bayrischen Gäste am Freitagabend, dem 28. Juli 2006.

Unter ihnen werden auch der Bürgermeister von Rohrbach an der Ilm und fünf weitere Personen sein, welche mit dem Fahrrad zu uns kommen werden.



Von 19.00 Uhr bis 21.00 Uhr spielt die Rohrbacher Blasmusikkapelle am Karl Stix Platz. In dieser Zeit werden Freibier und freie antialkoholische Getränke ausgeschenkt.

Am Sonntag, dem 30. Juli 2006 findet im Fürstenkeller ein Frühschoppen (Veranstalter Dorfcave Stefan Gschiess, Beginn 10.00 Uhr) statt.

Im Rahmen dieses Frühschoppens werden die bayrischen Initiatoren unserer partnerschaftlichen Beziehungen mit Ehrenzeichen für die Verdienste um die Gemeindepartnerschaft ausgezeichnet.

### Veranstaltungshinweise

#### **Beach Soccer Turnier am Badeteich**

am Samstag, dem 29. Juli 2006, Beginn 10.00 Uhr

Veranstalter: Fensterl Team

#### **Frühschoppen im Fürstenkeller**

am Sonntag, dem 30. Juli 2006, Beginn 10.00 Uhr

Veranstalter: Dorfcave Gschiess

#### **Rohrbacher Teichfest am Badeteich**

am Freitag, dem 4. August 2006, Einlass 19.00 Uhr

Veranstalter: Gasthaus Sailer

21.00 Uhr Modenschau; ca 22.00 Uhr Dessousshow, Verlosung

Stargäste Sonja Perenda, Konrad "Bones" Windisch, Disco & Tanzmusik - Open End .....

## Gemeinsame Blutspendeaktion

Rotes Kreuz Rohrbach u. Marz

**FREITAG 28.7.2006 15.00 - 21.00 Uhr**  
**Volksschule Rohrbach**

Gerade die Sommermonate sind für die Blutspendezentrale mit einem erhöhten Aufwand an der Aufbringung von ausreichend Blutkonserven verbunden. Einerseits befinden sich viele treue Blutspender im wohlverdienten Urlaub - andererseits fordert der Urlaubsverkehr oft viele Unfallopfer.

Daher bitten wir - kommen auch Sie Blut spenden!

**Der nächste Blutspendetermin: SA 21.10.2006, 15.00 - 21.00, Volksschule**

Verordnung  
der Bezirkshauptmannschaft Mattersburg  
zur Hintanhaltung von Waldbränden

§ 1

Gemäß § 41 Abs. 1 Fortgesetz 1975 i.d.g.F., wird aufgrund der derzeit bestehenden Waldbrandgefahr für sämtliche Bezirk Mattersburg gelegene Waldgebiete bis auf weiters verboten:

1. jegliches Feuer zu entzünden
2. das Rauchen im Wald und in dessen Gefährdungsbereich

§ 2

Wer den Verboten gemäß § 1 dieser Verordnung zuwiderhandelt, begeht eine Verwaltungsübertretung gem. § 174 Abs. 1 Ziffer 17 Fortgesetz 1975 und ist mit einer Geldstrafe bis EUR 7.267,28 oder einer Ersatzfreiheitsstrafe bis zur vier Wochen zu bestrafen.

§ 3

Diese Verordnung tritt an dem Tag, der dem Ablauf des Kundmachungstages folgt in Kraft.

Der Bezirkshauptmann:

WHR Dr. G. Engelbrecht eh.





# AMTSBLATT

HERAUSGEGEBEN VON DER MARKTGEMEINDE ROHRBACH

Jahrgang 2006

ausgegeben am 9. August 2006

395. Stück

## Einladung zur S t e r n e n w a n d e r u n g

Am Dienstag, dem 15. August veranstalten die zukünftigen Naturparkgemeinden eine Wanderung zum **Herrentisch**. Der Musikverein Rohrbach, sowie die Feuerwehr Rohrbach werden das Programm mitgestalten. **Abmarsch: 8.45 Uhr vor dem Gemeindeamt Rohrbach.**

Aus dem Programm: 10.30 Uhr - Gottesdienst mit Kräutersegnung

12.00 Uhr - Festakt - Unterzeichnung Kooperationsvertrag

Ein Informationsblatt des Naturparks Rosalia-Kogelberg ist dem Amtsblatt beigelegt.

## Zur Neueröffnung meines Fußpflegestudios

lade ich die Bevölkerung von Rohrbach  
am Dienstag, den 15. August ab 10:00 Uhr zum

Tag der offenen Tür

in 7222 Rohrbach, Bahnstraße 30 ein.  
Petra Hofer

Fuß- und Handpflege, Haarentfernung mit Warmwachs

## SDI Selbstbehauptung - Selbstverteidigung

Es besteht die Möglichkeit in Rohrbach einen Frauenselbstverteidigungskurs unter der Leitung vom mehrfachen Kickboxweltmeister Ing. Michael Gerdenitsch zu absolvieren.

Schwerpunkte sind: Selbstbehauptung, selbstbewusstes Auftreten, richtiges Schreien, konsequente und wirkungsvolle Selbstverteidigung, sowie Rollenspiele und praktische Anwendung des Erlernenen.

Bitte um telefonische oder online Anmeldung bis 2. Sept. Der Kurs findet ab mind. 10 Teilnehmern statt.

Der Kurs wäre in vier Einheiten gegliedert jeweils Samstag von 14.30-16.15 Uhr

Kursbeginn: 9.9.2006, Kurskosten: 40 EUR/Pers. und Kurs; Kontakt: Mobil 0650/9625335

Per Mail: mic99at@yahoo.de

### Veranstaltungshinweis-Einladung

## Feuerwehr - Dämmerchoppen u. Disco Night

13. August 2006, 13.00 - 17.00 Uhr - Tag der offenen Tür im Feuerwehrhaus  
ab 17.00 Uhr Dämmerchoppen im bzw. vor dem Feuerwehrhaus.

Bei Regenwetter findet die Veranstaltung im Fürstenstadl statt.

14. August 2006, Disco Night im Feuerwehrhaus

## Aus der Gemeinderatssitzung am 19. Juli 2006

### **1. Gemeindegebarung; Bericht des Prüfungsausschusses vom 27.06.2006.**

Gegenstand der Sitzung des Prüfungsausschusses waren die Abrechnung der Gemeindestraßensanierung 2006, die Schneeräumung 2005/2006 sowie das Konzert der Wiener Sängerknaben. Der Bericht des Prüfungsausschusses wird vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen.

### **2. Grundstücksverkauf - Baugrundstück Leberäcker.**

Auf Basis des Musterkaufvertrages von Herrn Notar Dr. Gerhard Hauer wurde das Grundstück Parz. Nr. 3450/4 im Ried "Leberäcker" mit einem Ausmaß von 1092m<sup>2</sup> (989m<sup>2</sup> Baufläche und 103m<sup>2</sup> landwirtschaftlich genutzte Fläche) zu einem Kaufpreis von EUR 39.663,-- an Frau Edith Schütz verkauft.

### **3. Höhenstraße, Waldstraße; Widmung u. Entwidmung von Trennflächen.**

Das Vermessungsamt hat die Landesstraßen "Höhenstraße und Waldstraße" im Jahr 2005 neu vermessen. Zur Herstellung der Grundbuchsordnung wurde eine Verordnung beschlossen, wonach Trennflächen aus dem Öffentlichen Gut ausgeschieden bzw. Trennflächen in das Öffentliche Gut übernommen werden.

### **4. Ehrungen.**

Anlässlich des 10-jährigen Bestehens der Partnerschaftsunterzeichnung werden Vertreter der Gemeinde Rohrbach an der Ilm unsere Gemeinde besuchen. Im Rahmen des Besuchs sollen die Väter der Partnerschaft, Herr Hans Peter und Herr Bürgermeister a.D. Alois Abel für die Verdienste um die Partnerschaft ausgezeichnet werden.

### **5. Grundstücksverkauf Hauptstraße 137; Grundsatzbeschluss.**

Mehrere Siedlungsgenossenschaften wurden eingeladen, einen Vorentwurf zur Errichtung von Wohnungen auf dem Grundstück, Hauptstraße 137, zu erstellen.

Um eine möglichst rasche und effiziente Bebauung zu gewährleisten und eine transparente Entscheidungsgrundlage zu haben, wurden den drei Interessenten folgende Rahmenbedingungen unterbreitet: 2 Stellplätze pro Wohnung, ein Grundstückspreis von EUR 65,--/m<sup>2</sup> und ein Baubeginn im Herbst 2006.

Das Grundstück, Hauptstraße 137, Grdst.Nr. 775 (1.914m<sup>2</sup>) wurde an die Oberwarter gemeinnützige Bau-, Wohn- und Siedlungsgenossenschaft um den Preis von 65,-- pro m<sup>2</sup> verkauft. Die Oberwarter gemeinnützige Bau-, Wohn- und Siedlungsgenossenschaft errichtet auf der Liegenschaft auf Basis des vorgelegten Entwurfes eine Wohnhausanlage. Baubeginn ist Herbst 2006.

### **6. Erwerb von Wohnungen, Hauptstraße 137; Grundsatzbeschluss.**

Im Zusammenhang mit Punkt 5 der Tagesordnung wurde der Grundsatzbeschluss gefasst, mindestens vier behindertengerecht hergestellte Kleinwohnungen im Erdgeschoß der neu zu errichtenden Wohnhausanlage zu erwerben. Aus diesem Grundsatzbeschluss erwächst der Marktgemeinde Rohrbach keine Verpflichtung, sondern es ist eine reine Absichtserklärung.

## **Wohnungsankauf WHA Mühlweg**

Die Wohnung Mühlweg 24/2/2 mit 98m<sup>2</sup> kann angekauft werden.  
Interessenten mögen sich im Gemeindeamt melden.



# AMTSBLATT

HERAUSGEGEBEN VON DER MARKTGEMEINDE ROHRBACH

Jahrgang 2006

ausgegeben am 23. August 2006

396. Stück

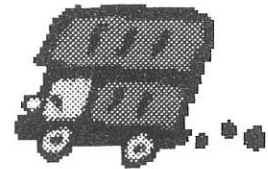
## EINLADUNG DER MARKTGEMEINDE ROHRBACH

Am Sonntag, dem 27. Aug. 2006 findet ein

### DÄMMERSCHOPPEN

beim Gemeindezentrum statt.

Von 16:00 bis 19:00 Uhr wartet  
auf die Kinder ein Spielebus!!



Ab 17:00 Uhr sorgt die Musikgruppe

### WOLKENLOS

für Lebensfreude, Stimmung und gute Laune.

Die Marktgemeinde Rohrbach freut sich auf Ihren Besuch.

Veranstaltungshinweis-Einladung

### Mostheuriger

Samstag, 26. August 2006, ab 10.00 Uhr - ÖVP Heim

Veranstalter: ÖVP Rohrbach

## Wirbelsäulen Qi Gong-Kurs

氣功

Toni Werschlan, ist ein mehrfach diplomierter Qi Gonglehrer und diplomierter Ausbilder für Qi Gonglehrer, bietet allen interessierten Anfängern und Fortgeschrittenen einen Wirbelsäulen Qi Gong-Kurs an. Dieser Kurs ist jedoch der letzte Kurs, der für Anfänger geeignet ist. Die Treffen finden ab 11. Sep. 2006 jeden Montag von 19:00 - 20:00 Uhr im Pfarrheim statt. Anmeldungen werden im Gemeindeamt Rohrbach unter der Telefonnummer 02626/63055 entgegengenommen.

Das Wirbelsäulen Qi Gong besteht aus acht einfachen, aber hochwirksamen Übungen, die sowohl im Sitzen als auch im Stehen praktiziert werden können. Diese besondere Mobilisierung der Wirbelsäule löst Blockaden, harmonisiert und verstärkt den Energiefluss im gesamten Körper.

## Sicherheitstipp: Sicherer Schulweg

Im Burgenland gab es im Vorjahr 65 verletzte Kinder und Jugendliche bis 14 Jahren bei Unfällen auf Schulwegen<sup>1</sup>. Anlässlich des Schulanfangs gibt der Burgenländische Zivilschutzverband Tipps, wie Unfälle vermieden werden können.

- Geht das Kind zum ersten Mal in die Schule, sollte der Schulweg vorher genau geübt werden. Nicht immer ist der kürzeste Weg auch der sicherste.
- Nur wenn das Kind die Verkehrszeichen kennt, kann es diese auch befolgen. Zeigen und erklären Sie nur jene, die für Kinder dieser Altersstufe wichtig sind.
- Wichtig ist, dass das Kind genügend Zeit zur Verfügung hat, um rechtzeitig in die Schule zu kommen. Muss das Kind hetzen, wird es unaufmerksam.
- Wird das Kind mit dem Auto zur Schule gebracht, immer auf der Gehsteigseite aussteigen lassen. Beim Abholen nicht über die Straße rufen, sondern direkt vor der Schule warten.
- Erklären Sie Ihrem Kind, warum - im Gegensatz zum Fahrzeuglenker - nur der Fußgänger sofort stehen bleiben kann (Bremsung!). Deshalb ist es wichtig, nie zu knapp vor herankommenden Fahrzeugen auf den Fußgängerübergang oder die Straße zu steigen. Bei Schlechtwetter muss der Abstand noch größer sein.
- Das Kind darauf aufmerksam machen, dass Sehen nicht mit Gesehenwerden gleichzusetzen ist.

## Illegale Abfallsammeltätigkeit

In den letzten Wochen ist in einigen burgenländischen Gemeinden ein Flugblatt durch Einwurf in Postkästen verteilt worden, in dem eine organisierte Sammlung angekündigt wird. „Wir können Sie helfen zu loskommen von Ihre gebraucht Hausrat, z.B. TV, Waschmaschine, Mikrowelle alle elektrischen Apparat etc. was sie nicht mehr benutzen werden.

Bitte bereiten Sie solche Sachen vor Ihren Hausen. Wir kommen am..."

*Die Bezirkshauptmannschaft Mattersburg teilt dazu mit, dass sowohl das Sammeln von Abfällen durch die „Ungarische Kleinmaschinenbrigade“ als auch das Entledigen von Abfällen durch die Liegenschaftseigentümer gesetzwidrig und daher verwaltungsstrafrechtlich zu ahnden sind.*

## Wohnungsankauf WHA Mühlweg

Die Wohnung Mühlweg 24/2/2 mit 98m<sup>2</sup> kann angekauft werden.  
Interessenten mögen sich im Gemeindeamt melden.



# AMTSBLATT

HERAUSGEGEBEN VON DER MARKTGEMEINDE ROHRBACH

Jahrgang 2006

ausgegeben am 25. Sept. 2006

397. Stück

## Nationalratswahl am 1. Okt. 2006

### Wer ist wahlberechtigt?

Wahlberechtigt sind alle Männer und Frauen, die die österreichische Staatsbürgerschaft besitzen und am 1. Oktober 2006 mind. **18 Jahre alt** sind und vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind. Darüber hinaus sind auch alle Auslandsösterreicher wahlberechtigt, die sich rechtzeitig in die Wählerverzeichnis einer österreichischen Gemeinde eintragen ließen.

### Wahlzeit in Rohrbach

07.00 - 16.00 Uhr

### Amtliche Wahlinformation

In Kürze wird allen Wahlberechtigten eine amtliche Wahlinformation zugestellt. Aus dieser sind Adresse, Öffnungszeiten sowie die Nummer Ihrer Eintragung im Wählerverzeichnis ersichtlich. Zur rascheren Abwicklung der Stimmabgabe bitten wir Sie, diese Verständigung im Wahllokal vorzuweisen.

### Ausstellung von Wahlkarten

Anträge auf Ausstellung von Wahlkarten können Sie bis einschließlich **Donnerstag, dem 28. Sept. 2006** mündlich oder schriftlich im Gemeindeamt stellen.

Mit einer Wahlkarte können Sie in jedem für Wahlkartenwähler bestimmen Wahllokal im Inland sowie auch im Ausland wählen. Wenn Sie keine Wahlkarte beantragt haben, können Sie nur in dem für Sie bestimmten Wahllokal in Rohrbach wählen. Die Wahlkarte selbst ist ein Kuvert, welches ein Wahlkuvert und den amtlichen Stimmzettel enthält. Sie ist am Wahltag dem Wahlleiter zu übergeben. Vor einer fremden Wahlbehörde hat sich der Wahlkartenwähler durch eine Urkunde oder sonstige amtliche Bescheinigung, aus der seine Identität ersichtlich ist, auszuweisen. **Die Wahlkarte ist auf jeden Fall gut zu verwahren, da Duplikate für abhanden gekommene Wahlkarten nicht ausgestellt werden dürfen.**

### Bettlägerige Wähler

Personen, die das Wahlrecht in ihrer Wohnung bzw. am Ort der Bettlägerigkeit ausüben möchten, haben ebenfalls Anspruch auf Ausstellung einer Wahlkarte. Sie mögen bitte eine Meldung zwecks Ausstellung einer Wahlkarte im Gemeindeamt bis spätestens **Donnerstag, dem 28. Sept. 2006** erstatten. Bettlägerige Inhaber einer Wahlkarte werden am Wahltag in ihrer Wohnung wegen der Stimmabgabe von einer Sonderwahlbehörde aufgesucht.

### Vorzugsstimmabgabe

Der Wähler **k a n n (muss aber nicht)** jeweils eine Vorzugsstimme für eine(n) Bewerber(in) der Landesparteiliste und der Regionalparteiliste der von ihm (ihr) gewählten Partei vergeben.



## Gemeindeversammlung

Am **Samstag, dem 7. Oktober 2006** wird gem. §5 des Gemeindevolksrechtgesetzes eine Gemeindeversammlung im Sitzungssaal des Gemeindeamtes abgehalten. Beginn 19.00 Uhr.

Die Gemeindeversammlung dient der Information und Kommunikation zwischen der Gemeindeverwaltung und den Gemeindemitgliedern. Die Bevölkerung wird zu dieser Versammlung herzlich eingeladen.

Im Anschluss daran lädt die Marktgemeinde Rohrbach zu einer Bilderausstellung ein. Eine gesonderte Einladung erfolgt im nächsten Amtsblatt!

## ROMANTISCHE KLAVIERMUSIK

von **Eduard & Johannes Kutrowatz**  
gibt es am **11. 11. 2006**, um **17.00 Uhr**  
in der  
**Pfarrkirche Rohrbach** zu hören!

**Konzertkarten zu EUR 24.-- und EUR 18.--**  
**können im Gemeindeamt**  
**(TelNr.02626/63055) bestellt werden.**

### Neue Öffnungszeiten der Bücherei

\_\_\_\_\_ **jeden Dienstag** \_\_\_\_\_  
**von 17.00 - 18.00 Uhr**

An einen Haushalt

Postentgelt bar bezahlt



**M a r k t g e m e i n d e**  
**R O H R B A C H**

Wir laden Sie zum  
**J A H R M A R K T**

am

**Samstag,**

dem

**2. September 2006**

**von 8.00 bis 12.00 Uhr**  
**recht herzlich ein.**

Der Jahrmarkt findet in der Bachzeile statt.

Der Bürgermeister  
Alfred Reismüller

Auf Ihren Besuch freut sich die  
**Marktgemeinde Rohrbach**

# ROMANTISCHE KLAVIERMUSIK

von Antonin Dvorak, Johannes Brahms  
und Franz Schubert

gespielt vom

Klavierduo Eduard & Johannes  
Kutrowatz

gibt es am

11. November 2006,  
um 17.00 Uhr

in der

Pfarrkirche Rohrbach zu hören.

Konzertkarten zu € 24,-- und € 18,-- können im Gemeindeamt Rohrbach  
(02626/63055) bestellt werden.



# AMTSBLATT

HERAUSGEGEBEN VON DER **MARKTGEMEINDE ROHRBACH**

Jahrgang 2006

ausgegeben am 2. Okt. 2006

398. Stück

## Gemeindeversammlung

Am Samstag, dem 7. Oktober 2006 wird gem. §5 des Gemeindevolksrechtgesetzes eine Gemeindeversammlung im Sitzungssaal des Gemeindeamtes abgehalten. Beginn 19.00 Uhr.

Die Gemeindeversammlung dient der Information und Kommunikation zwischen der Gemeindeverwaltung und den Gemeindemitgliedern. Die Bevölkerung wird zu dieser Versammlung herzlich eingeladen.

Im Anschluss daran lädt die Marktgemeinde Rohrbach zu einer Bilderausstellung ein.

### Einladung der Bevölkerung

#### Bilderausstellung

Aquarell, Acryl und Öl –  
*BILDER von Vicky und Christian Toth*

am Samstag, 7. Oktober 2006, 20.00 Uhr in das Gemeindeamt/Sitzungssaal  
(anschließend Buffet)

Die Ausstellung ist während den Amtsstunden bis Ende November 2006 geöffnet!

## Ergebnis der Nationalratswahl 2006 in Rohrbach

	Sprengel - Gemeinde				Sprengel - Volksschule				Gesamtergebnis			
	2006	%	2002	%	2006	%	2002	%	2006	%	2002	%
Wahlberechtigte	<b>1.156</b>		1.134		<b>963</b>		919		<b>2.119</b>		2.053	
abg. Stimmen	<b>984</b>	85,12%	1.029	90,74%	<b>832</b>	86,40%	821	89,34%	<b>1.816</b>	85,70%	1.850	90,11%
ungültige	<b>19</b>		12		<b>18</b>		16		<b>37</b>		28	
gültige Stimmen	<b>965</b>		1.017		<b>814</b>		805		<b>1.779</b>		1.822	
<b>OVP</b>	<b>354</b>	36,68%	418	41,10%	<b>241</b>	29,61%	256	31,80%	<b>595</b>	33,45%	674	36,99%
<b>SPO</b>	<b>481</b>	49,84%	510	50,15%	<b>449</b>	55,16%	475	59,01%	<b>930</b>	52,28%	985	54,06%
<b>FPÖ</b>	<b>65</b>	6,74%	57	5,60%	<b>60</b>	7,37%	52	6,46%	<b>125</b>	7,03%	109	5,98%
<b>GRÜNE</b>	<b>34</b>	3,52%	28	2,75%	<b>32</b>	3,93%	15	1,86%	<b>66</b>	3,71%	43	2,36%
<b>BZÖ</b>	<b>11</b>	1,14%	0	0,00%	<b>15</b>	1,84%	0	0,00%	<b>26</b>	1,46%	0	0,00%
<b>KPÖ</b>	<b>7</b>	0,73%	1	0,10%	<b>3</b>	0,37%	1	0,12%	<b>10</b>	0,56%	2	0,11%
<b>IVE</b>	<b>0</b>	0,00%	0	0,00%	<b>1</b>	0,12%	0	0,00%	<b>1</b>	0,06%	0	0,00%
<b>MATIN</b>	<b>13</b>	1,35%	0	0,00%	<b>13</b>	1,60%	0	0,00%	<b>26</b>	1,46%	0	0,00%

**7. Oktober 2006 -**

## **Zivilschutz-Probealarm in ganz Österreich**

Am Samstag, den 7. Oktober 2006, wird wieder ein bundesweiter Zivilschutz-Probealarm durchgeführt. Zwischen 12.00 und 13.00 Uhr werden nach dem Signal „Sirenenprobe“ die drei Zivilschutzsignale „Warnung“, „Alarm“ und „Entwarnung“ in ganz Österreich ausgestrahlt werden. Der Probealarm dient einerseits zur Überprüfung der technischen Einrichtungen des Warn- und Alarmsystems, andererseits soll die Bevölkerung mit diesen Signalen und ihrer Bedeutung vertraut gemacht werden.

## **Einberufung zum Grundwehrdienst für 2007 –**

### **Information - Militärkommando Burgenland**

In Erfüllung unseres gesetzlichen Auftrages nach dem Wehrgesetz 2001 erlauben wir uns Sie darüber zu informieren, dass es im Jahr 2007 zu Einrückungsturnusverschiebungen für burgenländische Wehrpflichtige kommen wird. Vor wenigen Wochen wurden die Wehrpflichtigenkontingente (= wie viele Grundwehrdiener wann, wo und in welche Kaserne einrücken) für das Jahr 2007 durch das Bundesministerium für Landesverteidigung verfügt. Wir sind bemüht, dass Wehrpflichtige, die ihre Schul- und Berufsausbildung **im ersten Halbjahr 2007** abschließen, rechtzeitig Ihre Planungen und Vorhaben – Matura-, Abschlussreisen, Ferial- und Praktikumsarbeiten – so abstimmen können, dass sie den für die Zukunft geplanten weiteren Ausbildungsweg oder Berufsweg nach dem Grundwehrdienst ohne Verzögerungen weiter fortsetzen können. Nach derzeitigen Planungen werden im Juli 2007 die Hälfte aller burgenländischen Grundwehrdiener in sämtliche Garnisonen des Burgenlandes und zwar **am 09.07.2007** einberufen werden. Um die gesetzlichen Bestimmungen (Wehrgesetz 2001) einzuhalten und eventuelle persönliche Nachteile zu vermeiden ist es notwendig, dass die Grundwehrdienstpflichtigen ihre persönlichen Planungen darauf abstimmen und bei etwaigen Fragen rechtzeitig mit dem Militärkommando Burgenland/Ergänzungsabteilung in Kontakt treten.

Für Rückfragen erreichen Sie uns unter folgender Adresse: Militärkommando Burgenland/Ergänzungsabteilung

Referatsleiter Einberufung, Mjr. Karl POKORNY - Tel: 02682/711 DW. 2910, E-Mail:  
[www.milkdob.ergabt@bmlv.gv.at](mailto:www.milkdob.ergabt@bmlv.gv.at)

### **Robischkirtag**

Hallo Mädchen ab 16 Jahren, Burschen ab 18 Jahren, habt Ihr Lust beim nächsten Robischkirtag mitzumachen?

Wenn ja: Erster Treffpunkt GH Maria Sailer, am Samstag, dem 7. Oktober 2006 um 20.00 Uhr.

Informationen erteilt der Robisch Rene Braunrath, 0664/3222419!

### **Neue Öffnungszeiten der Bücherei**

**jeden Dienstag**

**von 17.00 - 18.00 Uhr**





# AMTSBLATT

HERAUSGEGEBEN VON DER MARKTGEMEINDE ROHRBACH

Jahrgang 2006

ausgegeben am 6. Okt. 2006

399. Stück

## Gesundes Dorf - Machen Sie mit! Einladung an die Bevölkerung zur Ideenfindung

Auf Initiative von Gesundheitslandesrat Dr. Peter Rezar hat der Burgenländische Arbeitskreis für Vorsorge- und Sozialmedizin (BAKS) im Jahr 2004 das Gesundheitsförderungsprojekt "Gesundes Dorf" gestartet.

Das Projekt soll nun mit neuem Leben erfüllt werden. Der Verein PGA (Verein für prophylaktische Gesundheitsarbeit) koordiniert in Zusammenarbeit mit dem Land Burgenland die Initiative in unserer Gemeinde.

Auch wir leben in einem "Gesunden Dorf" und möchten dieses Angebot in Anspruch nehmen.

Der erste Schritt in diese Richtung ist ein gemeinsamer Auftakt bei dem wir die Wünsche und Bedürfnisse rund um das Thema Gesundheit in unserem Dorf kennenlernen möchten. Ein weiterer Schritt ist es einen Arbeitskreis aus engagierten BürgerInnen zu bilden, die am Thema dranbleiben und gemeinsam ihre Ideen mit der Unterstützung der Gemeinde und des Gemeindefarztes umsetzen.

Warum sollen Sie mitmachen?

- " Sie möchten Ihre Bedürfnisse in das Angebot unseres "Gesunden Dorfes" mit einfließen lassen.
- " Sie sind interessiert an Gesundheit und können Ihre Ideen umsetzen: gemeinsam statt einsam.
- " Sie sind in einem Verein aktiv, der bereits Angebote rund um das Thema Gesundheit setzt (Ernährung, Bewegung, Wohlfühlen), und suchen PartnerInnen für die Umsetzung von neuen Ideen.
- " Sie führen ein Unternehmen oder sind selbständig im Gesundheitsbereich und möchten als KooperationspartnerIn Angebote und Projekte mit Ihren Kompetenzen unterstützen und somit eine breitere Öffentlichkeit für sich gewinnen.

Die Teilnahme am ersten Treffen ist unverbindlich - schauen Sie vorbei. Wir freuen uns auf Ihr Kommen, Ihr Engagement und Ihre Ideen:

Datum: Dienstag, 10. Oktober 2006

Uhrzeit: 19.00 Uhr

Ort: Gemeindeamt/Sitzungssaal

Neue Öffnungszeiten der Bücherei

jeden Dienstag  
von 17.00 - 18.00 Uhr

# Vortrag Craniosacral-Therapie

(Kopfkreuzbeinbehandlung)

mit Nikolaos Akranidis, staatl. geprüfter Heilmasseur und Lehrer für Craniosacraltherapie am

Samstag, dem 14. Oktober 2006, 18.00 Uhr

im Gemeindeamt Rohrbach.

## Altkleidersammlung

am Samstag, dem 14. Okt. 2006

Die nächste Kleidersammlung des Österreichischen Roten Kreuzes im Nordburgenland findet am **SAMSTAG, dem 14. OKTOBER 2006** statt. Die Kleidersäcke erhalten Sie ca. 1 Woche vor der Sammlung.

Die Altkleidersäcke werden **NICHT** mit dem LKW abgeholt, sondern Sie haben die Möglichkeit die Säcke zu den nachfolgenden Sammelstellen zu bringen:

1. Fürstenkeller
2. Bahnhof – Wartehäuschen
3. Einfahrt beim „Graben“ (Hinter der Tankstelle)

In der Zeit von **8.00 BIS 11.00 UHR** nehmen unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Ortsstelle Rohrbach Ihre Kleiderspende bei der Sammelstelle gerne entgegen.

Wie bereits in den vergangenen Jahren gibt es auch heuer wieder einen Sack für Ihre Kleidung und einen weiteren für die Schuhe. Grundsätzlich können, außer den Originalsäcken, auch andere Verpackungen verwendet werden. Weitere Altkleidersäcke liegen jedoch auch im Gemeindeamt zur freien Entnahme auf.

Wir ersuchen um Ihre Mithilfe, um die Sammlung so erfolgreich wie bisher durchführen zu können. Besten Dank im Voraus für Ihre Unterstützung!

Ortsstellenleiterin Patricia Bartak

**ROMANTISCHE KLAVIERMUSIK**  
von **Eduard & Johannes Kutrowatz**  
gibt es am **11. 11. 2006**, um **17.00 Uhr**  
in der **Pfarrkirche Rohrbach** zu hören!

**Konzertkarten zu EUR 24.-- und EUR 18.-- können  
im Gemeindeamt  
(TelNr.02626/63055) bestellt werden.**



# AMTSBLATT

HERAUSGEGEBEN VON DER **MARKTGEMEINDE ROHRBACH**

Jahrgang 2006

ausgegeben am 30. Okt. 2006

401. Stück

## EINLADUNG

Kriegsopferverband, Pfarrgemeinde

und Marktgemeinde werden am

***Mittwoch, dem 1. November 2006***

mit einer Kranzniederlegung unserer verstorbenen Ehrenbürger,

Landeshauptmann Karl **STIX**, OSR. Anton **MÜRKL**,

Pfarrer GR. Adalbert **HACKL**

und beim Kriegerdenkmal der **Opfer beider Weltkriege** gedenken.

Wir laden die gesamte Bevölkerung zu dieser Gedenkfeier ein und dürfen Ihnen gleichzeitig den Ablauf bekanntgeben:

**15.00 Uhr:** Kranzniederlegung bei der Gedenktafel von  
**LH. Karl STIX** anschließend Abmarsch vom  
Gemeindezentrum

**15.15 Uhr:** Kranzniederlegung beim Grab von  
**OSR. Anton MÜRKL**  
Gräbersegnung im Friedhof  
Kranzniederlegung beim Gedenkstein von  
**Pfarrer GR. Adalbert HACKL**

**15.45 Uhr:** **KRIEGERDENKMAL**  
Musikkapelle, Grußworte des Bürgermeisters  
Kirchenchor, Lesung und  
Ansprache des Herrn Pfarrers  
Fürbitten, Kirchenchor  
Kranzniederlegung, Musikkapelle

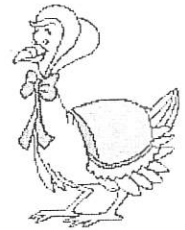
# Tag der offenen Tür

mit Gratisschießen (ab 10 Jahre)

in den Räumlichkeiten des Sportschützenvereins Rohrbach  
im Gemeindezentrum.



**SAMSTAG, 4. November 2006**



**ab 10.30 Uhr Krenfleischessen**

*- Auf Ihren Besuch freuen sich die Sportschützen -*

## Rohrbach – Gesundes Dorf

Gesundheit ist unser wichtigstes Gut. Und jeder ist betroffen.

Gesundheit ist Ernährung und Bewegung. Gesundheit betrifft Alt und Jung, die Gesunden und Kranken.

Der erste Schritt in diese Richtung ist ein **gemeinsamer Auftakt** bei dem wir die Wünsche und Bedürfnisse rund um das Thema Gesundheit in unserem Dorf kennen lernen möchten.

**Diese Auftaktveranstaltung findet**

**am 7. November 2006, um 19:00 Uhr  
im Gemeindeamt statt.**

Jede Rohrbacherin, jeder Rohrbacher ist herzlichst eingeladen.

Denn Gesundheit geht uns alle an.

Die Teilnahme am ersten Treffen ist unverbindlich – schau'n Sie vorbei. Wir freuen uns auf Ihr Kommen, Ihr Engagement und Ihre Ideen.

Gesunde Grüße

Ihr Bürgermeister  
Alfred Reismüller

## Theatergruppe Rohrbach

Einladung zur Aufführung des Volksstückes im GH Sailer, Hauptstraße 42

### Der B` suff

Gespielt wird am:

04.11., 19.30 Uhr u. 05.11., 18.00 Uhr

18.11., 19.30 Uhr u. 19.11., 18.00 Uhr



# AMTSBLATT

HERAUSGEGEBEN VON DER MARKTGEMEINDE ROHRBACH

Jahrgang 2006

ausgegeben am 23. Okt. 2006

400. Stück

## JUNGBÜRGERFEIER

Die Marktgemeinde Rohrbach lädt die Bevölkerung zur Überreichung der Jungbürgerbriefe an die Angehörigen des Geburtsjahrganges 1988 sehr herzlich am

*Mittwoch, dem 25. Oktober 2006  
um 19.30 Uhr in den Fürstenkeller ein.*

Die Festansprache hält Pfarrer Mag. Josef Giefing.

Im Anschluss an die Feier sind alle zu einem Buffet eingeladen.

## EINLADUNG ZUR GEMEINDEWANDERUNG

**am Donnerstag, dem 26. Oktober 2006 (Nationalfeiertag)**

Die Marktgemeinde Rohrbach veranstaltet am Nationalfeiertag eine Gemeindegewandlung mit nachstehender Wanderroute:

Abmarsch 8.30 Uhr Gemeindezentrum

Markuskreuz - Baseballplatz - um den Teich zum Kotschabründl - Sandgrube (dort befindet sich die Labestelle, welche die FFW Rohrbach betreut; weiters wird dort eine Baumpflanzung mit den Naturfreunden Rohrbach durchgeführt)

Von der Sandgrube geht's hinauf zum Rohrbacher Kogl, geleitet vom Geschäftsführer des Naturparks Rosalia/Koglberg Herrn Ing. Kurt Grafl. Dieser erklärt die Flora und Fauna und steht für allfällige Fragen zur Verfügung.

### Neue Öffnungszeiten der Bücherei

jeden Dienstag  
von 17.00 - 18.00 Uhr





## **SICH REGEN BRINGT SEGEN**

- Wirbelsäulen-Gymnastik
- Herz- und Kreislauftraining
- Osteoporose-Prävention
- Beweglichkeitstraining
- Beckenbodentraining
- Einfache Yogaübungen
- Meridianübungen
- Entspannungstraining, u. v. m.

## **GESUNDHEITSGYMNASTIK VOM SCHEITEL BIS ZUR SOHLE**

...widmet in ihrer feinfühligem, ganzheitlichen Körperarbeit die Aufmerksamkeit dem **ganzen Menschen**. Diese Bewegungsformen dienen dazu, unseren Körper zu stärken und vielen Krankheitsbildern vorzubeugen: zB Kreislauf-, Wirbelsäulen-, Gelenks-, Osteoporose- und Wechselbeschwerden.

**Richtiges Bewegen – Atmen – Kräftigen – Dehnen – Anspannen – Entspannen und Genießen** belebt alle Sinne. Schonendes Ganzkörpertraining mit Schwerpunkt Wirbelsäule, einfache Yogaübungen, kinesiologische Bewegungsabläufe, um Körper, Geist und Seele in Einklang zu bringen und eine wohltuende sowie belebende Wirkung im gesamten Körper zu erfahren.

**Unabhängig von Fitness, Figur, Geschlecht und Alter** als Hilfe für den Alltag. Speziell auch für ältere und ungeübte Menschen, die etwas Wohltuendes gegen zunehmend spürbare körperliche Steifheit und Verspannung tun möchten.

**Kein Leistungsdruck**, nur Freude an moderater Bewegung und deren vielfältigen Möglichkeiten, um körperliches Wohlbefinden (wieder) zu erlangen.

Überwinden Sie sich - kommen Sie, entspannen Sie sich durch gezielte Bewegungsabläufe und spüren Sie allmählich die Zunahme der Beweglichkeit, Geschmeidigkeit und Ausdauer auf angenehme Art und Weise in der Kleingruppe.

ZEIT: jeden **Dienstag** von **18.30 h – 19.45 h**  
ORT: im **Rohrbacher Pfarrsaal**

EINFÜHRUNGSPREIS: Zehnerblock: € 50--, Einzelstunde: € 6,--,  
 Schnupperstunde € 3,--

BITTE MITBRINGEN: Matte oder Decke, bequeme Kleidung und Socken  
ANFRAGEN: bei Gerti Schirmböck unter Tel. 0676/382 45 25

*NICHT DAS ALTER MACHT UNS UNGELENKIG,  
 SONDERN DIE UNGELENKIGKEIT MACHT UNS ALT!*



# AMTSBLATT

HERAUSGEGEBEN VON DER MARKTGEMEINDE ROHRBACH

Jahrgang 2006

ausgegeben am 6. Nov. 2006

402. Stück

## EINLADUNG

### Rohrbacher Weinbaubetriebe

und

### Marktgemeinde

laden die Bevölkerung zur



### JUNGWEINSEGNUNG

am

**Samstag, dem 11. November 2006**

um **19.30 Uhr** im **Fürstenkeller**

herzlich ein.

Der Jungwein wird von den Weinbaubetrieben und ein Buffet von der Marktgemeinde Rohrbach kostenlos zur Verfügung gestellt.

## ROMANTISCHE KLAVIERMUSIK

von **Eduard & Johannes Kutrowatz**  
gibt am **11. 11. 2006**, um **17.00 Uhr**  
in der **Pfarrkirche Rohrbach!**

Konzertkarten zu **EUR 24.--** und **EUR 18.--** können im Gemein-  
deamt (TelNr.02626/63055) bestellt werden.



# AMTSBLATT

HERAUSGEGEBEN VON DER MARKTGEMEINDE ROHRBACH

Jahrgang 2006

ausgegeben am 28. November 2006

403. Stück

## Winterdienst - Pflichten der Anrainer

*Straßenverkehrsordnung 1960 - § 93*

Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten, land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft **in der Zeit von 6 bis 22 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut** sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen.

Die Firma Karner wurde wieder mit der Verrichtung der öffentlichen Winterdienstarbeiten in der Gemeinde Rohrbach beauftragt. Um eine reibungslose Abwicklung zu gewährleisten, wird die Bevölkerung gebeten, die Fahrzeuge auf Eigengrund bzw. auf ausgewiesenen Parkflächen abzustellen.

Sollte es durch geparkte Fahrzeuge nicht möglich sein den Winterdienst ordnungsgemäß durchzuführen, so sehen wir uns veranlasst, den Verursacher bei der Polizei anzuzeigen.

## Weihnachtsschikurs in Altenmarkt

Das Landesjugendreferat beim Amt der Bgld. Landesregierung führt in der Zeit vom 10. bis 17. Feber 2007 einen Weihnachtsschikurs und einen Snowboardkurs in Altenmarkt/Pongau durch. Teilnehmen können alle Jugendliche des Burgenlandes ab 10 Jahren.

Allfällige Auskünfte erhalten Sie beim Amt der Bgld. Landesregierung unter der Tel.Nr. 02682/600 - Landesjugendreferat

## EINLADUNG

Der Arbeiterhilfsverein "EINIGKEIT" Rohrbach lädt zur  
MITGLIEDERVERSAMMLUNG  
am Sonntag, dem 3. Dezember 2006 in das SPÖ Heim ein.  
Beginn: 16.00 Uhr.

Die letzte Einzahlung im Jahr 2006 findet am 3.12.2006, 13.00 Uhr im Gasthaus Rauhofer statt.

## Adventfenster 2006

Das erste Fenster wird am 1. Dezember, 18.00 Uhr im Gemeindeamt geöffnet!

Die Eröffnung der Fenster findet von 1.- 23. Dezember täglich um 18.00 Uhr statt. Am 24. Dezember wird heuer das Fenster um 16.00 Uhr eröffnet.

Über Initiative von Marianne Toth haben sich 24 "Familien" bereit erklärt bei dieser Aktion mitzumachen. Die Veranstalter freuen sich auf Ihr Kommen.

1. Gemeindeamt, Karl Stix-Platz 1
2. Rauhofer Christa, Hauptstraße 116
3. Mihalits KEG, Waldstraße 63
4. Kraut Hermine, Meierhof 2/2/1
5. Cafe-Konditorei Stefan Gschiess, Karl Stix-Platz 1 d
6. Kutrowatz Isabella, Anton Sinowatz-Straße 11
7. Toth Marianne, Marzergasse 4
8. Gruber Maria, Loipersbacherstraße 9
9. Gruber Anna, Florian Kietaibl-Straße 11
10. Koch Anna, Hauptstraße 139
11. Bartak Patricia, Bachzeile 25
12. Staudinger Anita, Hauptstraße 104
13. Kindergarten, Hauptstraße 9
14. Stifter Johannes, Hauptstraße 80
15. Fußpflegestudio Hofer Petra, Bahnstraße 30
16. Pfarrheim, Hauptstraße 1
17. Miernik Parkett, Feldgasse 46 - Treffpunkt Gemeindeamt
18. Satz Klemens, Seepark 5
19. Brünner Birgit, Loipersbacherstraße 1 a
20. Zwinz Daniela, Hauptstraße 141
21. Physiotherapie Prets Sabine, Sebastianstraße 14
22. Sladky Franz, Marzergasse 16
23. Volksschule, Hauptplatz 1
24. Fasching Monika, Bachzeile (bei der Scheune)

## Zeckenschutzimpfung - SVA der Bauern

Die Sozialversicherungsanstalt der Bauern, Landesstelle Burgenland, führt Anfang nächsten Jahres wieder eine Zeckenschutzimpfung für die in der land(forst)wirtschaftlichen Unfallversicherung einbezogenen Personen durch. Zur Zeckenschutzimpfung können sich alle Personen melden, die Unfallversicherungsschutz genießen (Landwirte, deren Ehegatten und im Betrieb mittätige Angehörige wie Kinder, Enkel, Eltern...). Die Impfung ist kostenlos! Die Anmeldung zur Zeckenschutzimpfung hat bis spätestens **Donnerstag, den 7.12.2006** bei Bekanntgabe des Aktenzeichens im Gemeindeamt oder direkt bei der Sozialversicherungsanstalt zu erfolgen.

Der genaue Impftermin wird den Teilnehmern schriftlich bekanntgegeben werden.